



Luftkurort
Tambach-
Dietharz



Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt
Tambach-Dietharz

Jahrgang 29

Freitag, den 12. April 2019

Nummer 4

Frohe Ostern

... und erholsame Feiertage wünscht allen
Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Tambach-Dietharz

Marco Schütz, Bürgermeister



Was gibt es Neues im Städtchen?

In der kommenden Woche feiern wir schon das Osterfest. Ich darf daher schon heute allen ein frohes Fest wünschen. Ich wünsche Ihnen einige schöne und stressfreie Stunden mit Ihrer Familie und Ihren Freunden!

Was lange währt wird endlich gut! Nachdem wir lange darauf hingearbeitet haben, konnte Anfang des Jahres endlich die Beschilderung der Tobiaschammerskulpturen am Lutherweg vorgenommen werden. Nach eingehender Beratung und Bearbeitung wurde sich für Acrylglas als Material entschieden. Auch die Texte mussten nochmals eingeschränkt werden, um nicht den Rahmen zu sprengen. Ich denke, dass die nun gewählte Variante recht gut ist. Leider war die Freude an einer der Skulpturen am Meister-Eckhart-Park schon Ende Februar wieder dahin, als ein LKW-Fahrer mit seinem Fahrzeug rückwärts dagegen stieß und dieses samt Sockel wieder zerstörte. Derzeit wird der Schaden auf seine Kosten beseitigt.

Bereits für das vergangene Jahr wurde die Baumaßnahme in der Heinrich-Heine-Straße angekündigt. Leider hatte der Wasser- und Abwasserzweckverband, welcher federführend ist, die Maßnahme verschoben. Es fand nunmehr am 14. März eine Einwohnerversammlung mit den Anliegern statt. Soweit die Ausschreibung erfolgreich ist, wird die Baumaßnahme am 24. Juni 2019 beginnen. Das Bauende ist für den 3. Juli 2020 vorgesehen. Es wird also eine Winterpause geben. Für die Baumaßnahme findet eine Vollsperrung der Straße statt. Ausnahmen für die Anwohner wurden bereits abgesprochen. Erneuert werden die Trink- und Abwasserleitung, die Gasleitung und die Straßenoberfläche samt einiger Borde.

Die Straßenbaumaßnahme im vorderen Bereich der Mühlenstraße ist bereits angelaufen. Dazu fand am 28. März eine Einwohnerversammlung statt. Derzeit verlegt die Ohra Energie die Gasleitung neu. Es ist insoweit eine halbseitige Sperrung bis zum 17. Mai angekündigt worden. Vom 23. bis zum 25. April macht sich eine Vollsperrung erforderlich. Baubeginn für den eigentlichen städtischen Straßenbau ist der 5. August. Der Abschluss der Maßnahme ist für Ende Dezember geplant. Der Straßenbau erfolgt unter Vollsperrung der Straße. Ausnahmen für die Anwohner wurden auch hier abgesprochen.

Das neue Thüringer Kindertagesbetreuungsgesetz, welches den Betrieb des Kindergartens regelt, hat die Stadtverwaltung und die Elternvertreter vor vermeintliche Umsetzungsprobleme gestellt. Das Gesetz regelt die Berechnung der Verpflegungskosten neu. Diese sind gesondert auszuweisen und haben laut Gesetzestext, alle mit der Verpflegung der Kinder einhergehenden Kosten zu berücksichtigen. Nachdem es wegen dieser Formulierung landesweit zur Verunsicherung kam, wurde an einem Runden Tisch festgelegt, dass die Kosten der Nahrungsmittelbeschaffung, deren Zubereitung und die Entsorgung der Reste gemeint sind. Die Kinder in unserem Kindergarten werden vollverpflegt. Weiterberechnet wurden dafür bisher die Nahrungsmittelkosten und die Kosten des Caterers für das Mittagessen. Die Personalkosten für die Essenszubereitung im Kindergarten und die Kosten für die Resteentsorgung wurden als Zuschuss von der Stadt getragen. Das neu gefasste Gesetz enthält eine Regelung, welche vom Text her kein Abweichen von der gesetzlichen Regelung zu den Verpflegungskosten zulässt. Also musste davon ausgegangen werden, dass der bisher bezuschusste Teil der Verpflegungskosten ab sofort mit zu berechnen ist. Dies hätte zu einer Erhöhung der Verpflegungskosten der Eltern für den

Kindergartenplatz geführt. Damit waren die Eltern natürlich nicht einverstanden. Unser Hauptausschuss, der Elternbeirat und die zuständigen Bearbeiter in der Stadtverwaltung einschließlich mir haben sich daher zusammengesetzt und überlegt, was man tun soll. Letztlich haben wir uns darauf verständigt, dass ich das zuständige Ministerium um Auskunft bitte. Dieses teilte nunmehr schriftlich mit, dass trotz des geänderten Gesetzestextes alle beim Alten bleibt. Und so soll es nun auch im Sinne der Kinder und deren Eltern in unserem Kindergarten auch sein. So ist das manchmal mit neuen Gesetzen...

Dank der guten Geburtenraten, 2018 hatten wir 51 statt bisher im Schnitt 30 Geburten im Jahr, ist unser Kindergarten wieder einmal gut gefüllt und droht Anfang 2020 an seine Kapazitätsgrenzen zu stoßen. Mit einer Entlastung durch den von der Diakonie auf dem Grundstück der ehemaligen Glüso geplanten Kindergarten können wir bei allem Optimismus bis dahin nicht rechnen. Wir prüfen daher derzeit, welche Lösung des Problems möglich ist, sprich wie wir den Kindergarten übergangsweise erweitern können. Auch des Problems des gelegentlich, trotz bereits durchgeführter Abdichtungsarbeiten, eindringenden Wassers im Keller des Kindergartens haben wir uns nochmals angenommen. Derzeit laufen die Vorbereitungen zur Erneuerung der Einzäunung des externen Spielplatzes des Kindergartens am Gallberg.

Zur Umsetzung des von der Diakonie auf dem Grundstück der ehemaligen Glüso geplanten Vorhabens wird derzeit an der Endfassung des Kaufvertrages gefeilt, wobei sich aufgrund der Einordnung des Vorhabens als Maßnahme im Innenbereich planerisch wie rechtlich einiges einfacher gestaltet. Ich gehe davon aus und hoffe, dass die Planungen und die Einholung der Genehmigungen in diesem Jahr abschließbar sind, so dass im kommenden Jahr mit dem Bau begonnen werden kann.

Zur Lutherkirche kann berichtet werden, dass das Gerüst zur Sanierung der Turmspitze Anfang Mai gestellt werden soll, der Baubeginn ist für Ende Mai geplant. Federführend ist für die Maßnahme die Kirchgemeinde, wenngleich die politische Gemeinde, also die Stadt Tambach-Dietharz, in erheblichem Maße bei der Mittelbeschaffung behilflich gewesen ist. Die beabsichtigte Übernahme der Kirche durch die Stadt Tambach-Dietharz wurde vom Stadtrat von der Finanzierbarkeit der Umbau- und Renovierungsmaßnahmen sowie der Folgekosten abhängig gemacht. Die dazu beantragten Fördermittel wurden zunächst nur insoweit gewährt, als dass eine Konzeption erstellt werden kann. Insoweit bin ich zuversichtlich, da wir schon sehr konkrete Vorstellungen von Tourist-Information über Ursaurierlebenswelt bis hin zum Mehrzwecksaal haben. Über die gewährte Förderung des Geoparks wird die Ausstellung zu den Ursauriern vom Bromacker derzeit geplant.

Der Geopark wurde übrigens im vergangenen Monat 10 Jahre alt. Ein schönes Geschenk dürfte die in Aussicht gestellte Aufnahme der Grabungen am Bromacker und deren wissenschaftlichen Verwertung sein. Der Bund möchte dafür in den kommenden 5 Jahren 6 Millionen Euro einsetzen. Am Ende soll es neben unserer Ausstellung eine große Ausstellung im Naturkundemuseum Berlin geben. Auch das Schloss Friedenstern soll unsere Funde wieder zeigen. Schön, dass mein Denkanstoß an unseren Bundestagsabgeordneten Tankred Schipanski von vor 6 Jahren nunmehr Früchte tragen soll.

Eine weitere Baustelle, welche wir zu beackern haben, ist derzeit unser Schwimmbad. Dies gilt nicht nur wörtlich, derzeit führt eine von der Stadt beauftragte Firma die Pflasterarbeiten zu Ende und der Bauhof richtet das Becken nebst Umfeld her. Auch im übertragenen Sinn haben wir eine Baustelle, nachdem sich unser bisheriger Bademeister beruflich umorientiert hat. Insoweit kann ich jedoch ein Stück weit Entwarnung geben. Wir haben einen Weg gefunden, welcher den Badebetrieb absichern wird. Der Schwimmbadverein kümmert sich derzeit um das Umkleidegebäude, so dass von dort aus der Betrieb des Bades abgewickelt werden kann. Gesucht wird noch immer jemand, welcher einen kleinen Imbissbetrieb absichern könnte. Interessenten können sich nach wie vor gern bei mir oder beim Verein melden.

Für alle Radsportinteressierten gibt es eine freudige Nachricht, am 1. September 2019 führt die Deutschland Tour durch unsere Stadt. Geplant ist die Durchfahrt gegen 12.30 Uhr. Interessant dürfte sein, dass an der Neuen Ausspanne eine Bergwertung stattfinden soll. Die Deutschland Tour gehört zum hochkarätigsten, was in Deutschland an Radsport geboten wird, sprich alle internationalen Spitzenradfahrer werden dabei sein.

Einen weiteren Grund zur Freude gibt es auch für unsere in diesem Winter äußerst erfolgreichen Biathlonsportlerinnen und -sportler. Bei der Sportlergala des Landkreises Gotha am 30. März erhielt unser Deutschlandcup-Sieger und Silbermedaillengewinner bei den Europäischen Olympischen Jugendspielen in Sarajewo Benjamin Menz den Nachwuchsförderpreis des Landrates und des Bundestagsabgeordneten Tankred Schipanski. In der Kategorie Sportlerin des Jahres wurde unsere zweifache Junioren-Vizeweltmeisterin Julian Frühwirth zur Zweitplatzierten gekürt. Herzlichen Glückwunsch!

Zurückblicken können wir im vergangenen Monat auf zwei Vorträge. Am 15. März wandelten wir mit Dr. Egon Stötzer „Auf den Spuren der Tambach-Dietharzer Fuhrmannsgewerbe“. Der Vortrag führte uns in die Vergangenheit. Dass dieses Thema von höchstem Interesse ist, zeigen die geschätzt 260 Zuschauer. Ich danke allen Mitwirkenden für diesen schönen Abend! Am 22. März referierte Herr Dr.-Ing. Kron aus München im Rahmen der Wasserhistorischen Vorträge zum Thema „Überschwemmungen in Deutschland - Risiko und Vorsorge“ im Saal des Bürgerhauses.

Unsere Bergwacht hat seit dem 16. März eine neue Leitung. Vorsitzender ist ab sofort Toni Ortlepp, welchem Anja Baum-

bach und Philipp Luther als Stellvertreter zur Seite stehen. Thema der Vollversammlung war unter anderem die Frage der Unterstellmöglichkeit für das neue Fahrzeug. Es wird derzeit nach einer Möglichkeit am Standort hinter der Sparkasse gesucht. Wo es geht, wird die Stadt Tambach-Dietharz die Bergwacht unterstützen.

Ein herzliches Dankeschön geht an Hans und Martin Gollhardt, Holger und Achim Tanz sowie an Andre Stöcklein und den Bauhof. Dank der genannten Personen wurde der schöne Aussichtspunkt nebst Schutzhütte am Stummelberg wieder in Ordnung gebracht. Das Material dafür hat die Stadt zur Verfügung gestellt. Die Aussicht ins Land ist grandios. Ein kleiner aber feiner Platz an der Schmalwassertalsperre, welcher wieder von Wanderern genutzt werden kann.

Am 15. April wird uns unser Landrat Onno Eckert im Rahmen seiner Kreisreise besuchen. Zunächst erfolgen Gespräche und Besichtigungen in der EJOT GmbH & Co. KG und im Kinderhospiz Mitteldeutschland. Anschließend erfolgt eine Aussprache zwischen dem Landrat und dem Stadtrat. Um 18.30 Uhr beginnt dann eine Bürgersprechstunde mit dem Landrat, dem Stadtrat und mir. Ich darf Sie alle hierzu recht herzlich in den Saal des Bürgerhauses einladen!

Ein weiterer Besuch hat sich für den 16. Mai 2019 angekündigt. An diesem Tag möchte unser Ministerpräsident Bodo Ramelow im Rahmen seiner Tour im Landkreis Gotha unser Gast sein. Geplant ist ein 1,5-stündiges Gespräch zum Thema Integration. Die Gesprächsteilnehmer legt die Staatskanzlei fest.

Es beginnt nunmehr die Zeit der zahlreichen Veranstaltungen im Ort. Ich kann diese an dieser Stelle nur aufzählen und verweise auf die einzelnen Artikel im Inneren dieses „Blättchens“:

Frühjahrsputz 13. April, Multimediashow Förster Rudolph 17. April, Osterspaziergang 18. April, Wanderung Förster Rudolph 19. April, Jugendweihe 27. April, Maifeuer 30. April, Maibaumfest 1. Mai.

Am 12. Mai findet unsere Wanderung mit Sontra in Tambach-Dietharz statt. Wir wandern um 10 Uhr vom Sportplatz zum Gespring, essen an den Köhlerhütten und werden nach 9 km Wanderung im Schützenhaus ankommen. Es sind alle herzlich eingeladen!

Marco Schütz
Bürgermeister



Impressum

Der Stadtkurier Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

Herausgeber: Stadt Tambach-Dietharz

Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Stadt Tambach-Dietharz, Bürgermeister

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften und Berichte zu kürzen.

Berichte im nicht amtlichen Teil aus Vereinen, Schulen, Verbänden etc. sind in keinem Fall redaktionelle Meinungsäußerungen. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr, veröffentlicht.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Ilmenau OT Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Anlage 5
 (zu § 19 Absatz 1 EuWO)

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai 2019

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Europäischen Parlament für die Gemeinde – die Wahlbezirke der Gemeinde

Tambach-Dietharz

| | | | |
|----------------------|---|-----|---|
| wird in der Zeit vom | 20. Tag vor der Wahl 06.05.2019 | bis | 16. Tag vor der Wahl 10.05.2019 |
|----------------------|---|-----|---|

während der allgemeinen Öffnungszeiten

Ort der Einsichtnahme

 Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Zimmer 25, Burgstallstraße 31a,
 99897 Tambach-Dietharz

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl,

| | | | | |
|---------------|---|-----|--------------|------|
| spätestens am | 16. Tag vor der Wahl 10.05.2019 | bis | 18:00 | Uhr, |
|---------------|---|-----|--------------|------|

| | |
|-------------------------|---|
| bei der Gemeindebehörde | Dienststelle, Gebäude, Zimmer-Nr. Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, Zimmer 25, 99897 Tambach-Dietharz |
|-------------------------|---|

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum

 21. Tag vor der Wahl
05.05.2019

eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in dem Kreis/der kreisfreien Stadt

 Name
Gotha

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Kreises/dieser kreisfreien Stadt
 oder
 durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 21. Tag vor der Wahl
05.05.2019
 - oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 16. Tag vor der Wahl
10.05.2019 versäumt hat,
 - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist,
 - wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum

2. Tag vor der Wahl
24.05.2019

, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich, oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Tambach-Dietharz

Ort

,den 10.04.2019

Datum

Die Gemeindebehörde

B. Post
Wahlleiterin

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

- für die Wahl der Ortsteil-/Ortschaftsbürgermeister
 der Stadtratsmitglieder/Gemeinderatsmitglieder
 der Kreistagsmitglieder

am 26. Mai 2019

in der Stadt

Name der Gemeinde/Stadt

Tambach-Dietharz

1. Das gemeinsame Wählerverzeichnis zu den oben aufgeführten Wahlen für die Gemeinde - die Stimmbezirke der Stadt
 kann in der Zeit vom 6. Mai 2019 bis 10. Mai 2019 (20. bis 16. Tag vor der Wahl) - während der allgemeinen Öffnungszeiten

Tambach-Dietharz

Ort der Einsichtnahme

Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Zimmer 25, Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz

von Wahlberechtigten eingesehen werden. Jeder Wahlberechtigter hat das Recht, an Werktagen vom 6. Mai 2019 bis 10. Mai 2019 (Einsichtsfrist) während der vorstehend genannten Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten zu überprüfen. Zur Überprüfung der Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen haben Wahlberechtigte während der Einsichtsfrist nur dann ein Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis, wenn sie Tatsachen glaubhaft machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung nach Nr. 1 Satz 3 besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk nach dem Thüringer Meldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für die betreffende Wahl eingetragen ist oder für diese einen Wahlschein hat.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Einsichtsfrist (6. Mai 2019 bis 10. Mai 2019), spätestens am **10. Mai 2019** (16. Tag vor der Wahl) Uhr, bei der Gemeinde

Name der Gemeinde/Stadt

Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, Zimmer 25, 99897 Tambach-Dietharz

Einwendungen erheben.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die im Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 5. Mai 2019 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss rechtzeitig Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein(e) und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an den oben genannten Wahlen im Wege der Briefwahl teilnehmen.
- 4.1 Ein Wahlberechtigter, der im Wählerverzeichnis eingetragen ist oder der aus einem von ihm nicht zu vertretenden Grund in das Wählerverzeichnis nicht aufgenommen worden ist, erhält auf Antrag einen Wahlschein von der Gemeindeverwaltung.

- 4.2 Ein Wahlberechtigter, der nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen ist, erhält auf Antrag einen Wahlschein
- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Frist zur Erhebung von Einwendungen versäumt hat,
 - b) wenn die Voraussetzungen für seine Eintragung in das Wählerverzeichnis erst nach Ablauf der Frist zur Erhebung von Einwendungen eingetreten sind oder
 - c) wenn das Wahlrecht aufgrund einer erhobenen Einwendung festgestellt wurde und dies der Gemeindeverwaltung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses bekannt wird.

Zugleich mit dem Wahlschein erhält er:

- einen **amtlichen Stimmzettel** für jede Wahl, für die er wahlberechtigt ist,
- einen **amtlichen Stimmzettelumschlag** und
- einen **amtlichen Wahlbriefumschlag** der von der Gemeinde freigemacht worden ist, mit der Anschrift der Gemeinde und auf dem die Nummer des Stimmbezirkes oder des Wahlscheines angegeben sein muss sowie das Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlscheine können von **Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind**, bis zum **24. Mai 2019** (2. Tag vor der Wahl), 18.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, Zimmer 24, schriftlich oder mündlich (nicht telefonisch) oder über www.tambach-dietharz.de sowie per Fax 036252 344-39 beantragt werden.

Im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nummer 4.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, beantragen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

5. Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch eine **schriftliche Vollmacht** nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Deutsche Post AG übersandt oder amtlich überbracht werden können. Die bevollmächtigte Person hat der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern, dass sie nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt. Auf Verlangen hat sie sich auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit den Stimmzetteln der Kommunalwahlen und dem jeweils dazugehörigen unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht**.

Ein Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Ein Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

| | |
|----------------------------------|-----------------------|
| Ort, Datum | Die Gemeindebehörde |
| Tambach-Dietharz, den 10.04.2019 | B. Post, Wahlleiterin |

Beschluss Nr. 036/35/2018 des Stadtrates vom 19.12.2018

Finanzplan der Stadt Tambach-Dietharz für die Jahre 2018 - 2022

Der Stadtrat beschließt den mit der Haushaltsplanung 2019 fortgeschriebenen Finanzplan der Stadt Tambach-Dietharz für die Jahre 2018 - 2022.

Gesamtzahl der Mitglieder:17
anwesend:13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

12 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Enthaltungen

gez. Schütz
Bürgermeister

Siegel

Beschluss Nr. 037/35/2018 des Stadtrates vom 19.12.2018

Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung des Flächennutzungsplans der Stadt Tambach-Dietharz

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Entwurf des Flächennutzungsplans der Stadt Tambach-Dietharz und die Begründung mit Umweltbericht werden in der Fassung vom November 2018 gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.
2. Der Entwurf des Flächennutzungsplans der Stadt Tambach-Dietharz mit Begründung und Umweltbericht sowie die der Stadt Tambach-Dietharz bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
3. Die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sowie die Einholung der Stellungnahmen der Nachbargemeinden erfolgt auf Grundlage des § 4 Abs. 2 BauGB im Parallelverfahren. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Flächennutzungsplans zu unterrichten.
4. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung werden ortsüblich mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können, öffentlich bekannt gemacht.

Gesamtzahl der Mitglieder:17
anwesend:13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz
Bürgermeister

Siegel

Beschluss Nr. 038/35/2018 des Stadtrates vom 19.12.2018

Ergänzungsbeschluss zur Gemarkungsregulierung Tambach-Dietharz/Georgenthal

Der Stadtrat beschließt:

Ergänzend zum Beschluss Nr. 005/28/2018 vom 31.01.2018 gehen folgende Grundstücke aus der Gemarkung Tambach-Dietharz in die Gemarkung Georgenthal:

Flur 10

Flurstücke 3116/1, 3116/2, 3123, 3129, 3130, 3131

Die Flurstücke sind in der Gesamtfläche von 102.647 m² enthalten.

Die zu vermessenden auszutauschenden Teilflächen in der Gemarkung Georgenthal sind:

Flur 27 (Teilfläche aus 17/5)

neu 17/6 und 17/7 mit insgesamt 54.437 m²

und

Flur 28 (Teilfläche aus 1/27)

neu 1/28 mit 27.256 m²

Die Gesamtfläche der aus der Gemarkung Georgenthal in die Gemarkung Tambach-Dietharz übergehenden Flurstücke beträgt damit 108.258 m².

Gesamtzahl der Mitglieder:17

anwesend:13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz
Bürgermeister

Siegel

Beschluss Nr. 039/35/2018 des Stadtrates vom 19.12.2018

Abschluss eines Kooperationsvertrages zwischen der Stadt Tambach-Dietharz und dem Naturpark Thüringer Wald e. V. zur Thüringer Wald Card

Der Stadtrat beschließt:

Die Stadt Tambach-Dietharz schließt den beigefügten Kooperationsvertrag mit dem Naturpark Thüringer Wald e. V.

Gesamtzahl der Mitglieder:17

anwesend:13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz
Bürgermeister

Siegel

Beschluss Nr. 040/35/2018 des Stadtrates vom 19.12.2018

Jahresüberschuss 2017 BgA Haus des Gastes/Fremdenverkehr

Der Stadtrat beschließt:

Der Jahresüberschuss in Höhe von 49.632,78 € des Jahres 2017 des Betriebes gewerblicher Art „Haus des Gastes/Fremdenverkehr“ wird einer bilanziellen Rücklage (Investitionsrücklage) zugeführt.

Die Mittelreservierung der Investitionsrücklage erfolgt für Investitionsmaßnahmen, die im Bereich BgA für das Projekt Neugestaltung des Projekts Kurpark durchgeführt werden.

Gesamtzahl der Mitglieder:17
anwesend:13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz
Bürgermeister

Siegel

Beschluss Nr. 041/35/2018 des Stadtrates vom 19.12.2018

Überplanmäßige Ausgabe Gewerbesteuerumlage

Der Stadtrat beschließt

eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 1.90000.810000 in Höhe von 39.100,00 €.

Gesamtzahl der Mitglieder:17

anwesend:13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz
Bürgermeister

Siegel

Beschluss Nr. 042/35/2018 des Stadtrates vom 19.12.2018

Überplanmäßige Ausgabe Erwerb Bodensauger

Der Stadtrat beschließt
eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle
2.57000.935002 in Höhe von 6.000,00 €.
Die Finanzierung erfolgt durch Entnahme aus der Rücklage.

Gesamtzahl der Mitglieder:17
anwesend:13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

**gez. Schütz
Bürgermeister**

Siegel

Beschluss Nr. 043/35/2018 des Stadtrates vom 19.12.2018

Projekte GeoPark Thüringen Inselsberg-Drei Gleichen

Außerplanmäßige Ausgabe

Der Stadtrat beschließt:
Eine außerplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2018 in der
Haushaltsstelle 1.79000.718010 - Zuschuss an den Naturpark
Thüringer Wald e.V. - in Höhe von 1.018,74 €.

Gesamtzahl der Mitglieder:17
anwesend:13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

**gez. Schütz
Bürgermeister**

Siegel

Beschluss Nr. 044/35/2018 des Stadtrates vom 19.12.2018

Entgelt Rafting am 3. August 2019

Der Stadtrat beschließt:
Die Entgelte für die Teilnahme am Rafting 2019 werden wie folgt
festgesetzt:

| | |
|-----------------------------|----------------------|
| | 22,00 €/Person/Fahrt |
| Gruppenfahrten (8 Personen) | 168,00 €/Boot/Fahrt |

Alle Entgelte enthalten die zum jeweiligen Zeitpunkt gültige
Mehrwertsteuer.

Gesamtzahl der Mitglieder:17
anwesend:13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

**gez. Schütz
Bürgermeister**

Siegel

Beschluss Nr. 045/35/2018 des Stadtrates vom 19.12.2018

Entgelt Stammbücher

Der Stadtrat beschließt:
Die Entgelte für den Verkauf von Stammbüchern:

| | | | |
|-----------|-----------------------|---------|---------|
| Stammbuch | Cassandra, beige | 1810301 | 27,20 € |
| " | Dolores, hellgrau | 1810308 | 26,00 € |
| " | Kristall, Schmuckband | 1810245 | 23,50 € |
| " | Lumina, cremeweiß | 1810531 | 27,20 € |
| " | Pia, weiß | 1810466 | 28,50 € |
| " | Valerie | 1810421 | 26,00 € |

Gesamtzahl der Mitglieder:17
anwesend:13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

**gez. Schütz
Bürgermeister**

Siegel

Beschluss Nr. 001/36/2019 des Stadtrates vom 06.02.2019

Versetzung

Der Stadtrat beschließt:
Der Versetzung des Herrn Christian Gimm zum 1. März 2019
zum Landratsamt Gotha wird zugestimmt.

Gesamtzahl der Mitglieder:17
anwesend:14

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

**gez. Schütz
Bürgermeister**

Siegel

Beschluss Nr. 002/36/2019 des Stadtrates vom 06.02.2019

Einstellung Hauptamtsleiter

Der Stadtrat beschließt:
Der Einstellung des Herrn Frank Ritter zum 07.02.2019 wird zu-
gestimmt.

Gesamtzahl der Mitglieder:17
anwesend:14

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

**gez. Schütz
Bürgermeister**

Siegel

Beschluss Nr. 003/36/2019 des Stadtrates vom 06.02.2019

Berufung Wahlleiter

Der Stadtrat beschließt:
Frau Bettina Post wird als Wahlleiterin und Herrn Frank Ritter als
Stellvertreter der Wahlleiterin für die Kommunalwahlen am 26.
Mai 2019 berufen.

Gesamtzahl der Mitglieder:17
anwesend:14

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

**gez. Schütz
Bürgermeister**

Siegel

Beschluss Nr. 004/36/2019 des Stadtrates vom 06.02.2019

2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz

Der Stadtrat beschließt die dieser Beschlussvorlage beigefügte
2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz.
Die Verwaltung wird beauftragt, bei der zuständigen Aufsichts-
behörde die Genehmigung der Satzung zu beantragen bzw. das
Anzeigeverfahren durchzuführen.

Gesamtzahl der Mitglieder:17
anwesend:14

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

**gez. Schütz
Bürgermeister**

Siegel

2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz

§ 1

Änderung der Satzung

Die Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz vom 30.10.2014, veröffentlicht im Amtsblatt „Der Stadtkurier“ Nr. 12/2014 vom 14.11.2014, zuletzt geändert durch die 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz vom 27.09.2016, veröffentlicht im Amtsblatt „Der Stadtkurier“ Nr. 10/2016 vom 14.10.2016, wird wie folgt geändert:

1. Der monatliche Sockelbetrag gemäß § 11 Absatz 1 der gültigen Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz wird von 10 € auf 20 € angehoben.

§ 2

Inkrafttreten

Die 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.

Tambach-Dietharz, den 11.03.2019

gez. Schütz
Bürgermeister

Siegel

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

1. Mit Beschluss Nr. 004/36/2019 vom 06.02.2019 hat der Stadtrat der Stadt Tambach-Dietharz die 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz in öffentlicher Sitzung beschlossen.
2. Das Landratsamt Gotha hat mit Schreiben vom 22.02.2019 den Eingang der Satzung gemäß § 21 Abs. 3 Satz 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) bestätigt.
3. Die Satzung darf gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO vor Ablauf eines Monats nach Erhalt der Eingangsbestätigung bekannt gemacht werden.

Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder auf Grund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, beim Zustandekommen vorstehender Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung sind verletzt worden oder der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeindevorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vorstehende 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz vom 11.03.2019 sowie der Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

gez. Schütz
Bürgermeister

Beschluss Nr. 005/36/2019 des Stadtrates vom 06.02.2019

Entgelt „Krimi kulinarisch“ am 19.06.2019 in Tambach-Dietharz

Der Stadtrat beschließt:

Das Entgelt für die Teilnahme am „Krimi kulinarisch“ beträgt 69,00 €.

Das Entgelt enthält die zum jeweiligen Zeitpunkt gültige Mehrwertsteuer.

Gesamtzahl der Mitglieder:17

anwesend:14

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmresultat:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz
Bürgermeister

Siegel

Allgemeinverfügung

zur öffentlichen Widmung „Am Schnepfenstein 1 - 5“

Gemäß § 6 Thüringer Straßengesetz vom 7. Mai 1993 in der heute gültigen Fassung ist nachfolgend aufgeführter Straßenabschnitt in der Gemarkung Tambach-Dietharz, Ortslage der Stadt Tambach-Dietharz zu widmen:

Der Straßenabschnitt „Am Schnepfenstein“ Hausnummer 1 - 5, bestehend aus den Flurstücksnummern 940/5 und 941/5 in der Flur 3, Gemarkung Tambach-Dietharz wird gemäß § 6 Thüringer Straßengesetz in der Baulast der Stadt Tambach-Dietharz als Gemeindestraße gewidmet.

Im anliegenden Lageplanausschnitt ist der betroffene Straßenabschnitt nochmals dargestellt.

Gegen die Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Weimar, Jenaer Straße 2a, 99425 Weimar schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Tambach-Dietharz) und den Gegenstand des Klagebehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

gez. Schütz
Bürgermeister



Beschlüsse des Grundstücks- u. Bauausschusses vom 30.01.2019

Bauanträge

Antrag Vorbescheid- Bau eines Einfamilienhauses mit Unterkellerung

Grundstück: Flur 1, Flurstück 65/1, Spitterstraße

Beschluss-Nr. 28/01/2019

Das Einvernehmen wird einstimmig erteilt.

Antrag Vorbescheid - Erweiterung durch Anbau an Wohngebäude und Nebenglass

Grundstück: Flur 2 Flurstücke 450,467/1,467/3, Högstraße 21
Hinweis: Nur nichtstörende gewerbliche Nutzung möglich.
Beschluss-Nr. 28/02/2019
Das Einvernehmen und die sanierungsrechtliche Genehmigung werden einstimmig erteilt.

Anträge auf sanierungsrechtliche Genehmigungen

Vorhaben: Erneuerung Haustür

Grundstück: Flur 1 Flurstück 132, Hauptstr. 86
Hinweis: Grundlage der Ausführungen ist die rechtskräftige Gestaltungssatzung der Stadt Tambach-Dietharz:
§ 6 Türen und Tore
Türflügel ist durch Füllungen oder Kassettierungen symmetrisch zu gliedern.
Beschluss-Nr. B 28/03/2019
Die sanierungsrechtliche Genehmigung wird mit dem Hinweis einstimmig erteilt.

Vorhaben: Erneuerung Dacheindeckung, sowie Dachfenster und Dachrinne mit Fallrohren (Rückseite)

Grundstück: Flur 9 Flurstück 2796, Oberhofer Straße 58
Hinweis: Grundlage der Ausführungen ist die rechtskräftige Gestaltungssatzung der Stadt Tambach-Dietharz:
§ 4 Dächer
Als Dacheindeckungsmaterial sind nur gebrannte Tonziegel in einem unglasierten Rotton zulässig.
Beschluss-Nr. B 28/04/2019
Die sanierungsrechtliche Genehmigung wird einstimmig erteilt.

M. Schübler

Vorsitzender Grundstücks- u. Bauausschuss

Termin Grundstück- und Bauausschuss

Die nächste Sitzung des Grundstücks- und Bauausschusses wird durchgeführt als öffentliche Tagung am

**Mittwoch, den 15.05.2019 um 19.00 Uhr
in der Stadtverwaltung (Konferenzraum)
Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz**

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Schübler

Vorsitzender Grundstück- und Bauausschuss

Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung über die Fortführung des Liegenschaftskatasters

Durch das Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Katasterbereich Gotha, wurde das Liegenschaftskataster fortgeführt.

Folgende Flurstücke sind von der Fortführung betroffen:

Gemarkung Tambach-Dietharz, Flur 8, Flurstücke 2455/2, 2455/4 und 2513

Der entsprechende Fortführungsnachweis kann von den Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümern sowie den Inhaberinnen und Inhabern grundstücksgleicher Rechte

vom 19. April 2019 bis 18. Mai 2019

in der Zeit von

Mo bis Do 09:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Fr 09:00 - 11:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung (Tel.: 03621-3530) im Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation Katasterbereich Gotha Schloßberg 1 99867 Gotha eingesehen werden.

Gemäß § 11 Abs. 4 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung wird durch Offenlegung die Fortführung des Nachweises von Liegenschaften (Fortführungsnachweis) bekannt gegeben. Der Fortführungsnachweis gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch eingelegt wurde.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Fortführungsnachweis kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist beim Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation Katasterbereich Gotha Schloßberg 1 99867 Gotha Widerspruch eingelegt werden.

Gotha, den 28.03.2019

Im Auftrag

gez. Katja Stein
Referatsbereichsleiterin

Siegel

Stellenausschreibung

Die Stadt Tambach-Dietharz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Kassenverwalter (m, w, d).

Die Stelle ist unbefristet.

Die Arbeitszeit beträgt wöchentlich 36 Stunden.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Leitung der Stadtkasse
- Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit der Abwicklung des gesamten Zahlungsverkehrs und der Buchungsvorgänge
- Überwachung, Sicherung der Kassenliquidität
- Anlage von Mitteln des Kassenbestandes und der allgemeinen Rücklage
- Erstellung des kassenmäßigen Abschlusses
- Mitwirkung bei der Erstellung des Jahresabschlusses
- Beitreibungs- und Vollstreckungsangelegenheiten
- Stellvertretung der Kämmerin

Wir bieten Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche, selbstständige Tätigkeit an einem modernen Arbeitsplatz
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Wir suchen für diese verantwortungsvolle Stelle einen engagierten, teamfähigen Mitarbeiter (m, w, d) mit einer abgeschlossenen Ausbildung zum Verwaltungsfachwirt (m, w, d) oder vergleichbare abgeschlossene Ausbildung. Idealerweise mit Erfahrungen im Kassen- und Buchführungswesen in einer kommunalen Kasse. Sicherer Umgang mit MS-Office und die Bereitschaft, sich in entsprechende Fachprogramme einzuarbeiten, werden vorausgesetzt.

Die Vergütung erfolgt in der Entgeltgruppe 8 TVöD-VKA.

Bewerbungen mit Lebenslauf, lückenlosem Tätigkeitsnachweis und Zeugnissen sind **bis zum 26.04.2019** an die Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz zu richten.

Wir machen darauf aufmerksam, dass Kosten im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren nicht erstattet werden. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber entsprechend der gesetzlichen Vorgaben vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages. Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle innerhalb unserer Stadtverwaltung und nur durch die hierzu befugten Personen verwendet.

gez. Schütz
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Bundesfreiwilligendienst

Möchten Sie bei einer neuen Herausforderung praktische Erfahrungen sammeln, die Zeit zwischen Ausbildung und Studium sinnvoll nutzen oder einfach etwas „Gutes“ für Ihre Stadt tun? Dann sind Sie hier richtig.
Die Stadt Tambach-Dietharz sucht

Freiwillige im Bundesfreiwilligendienst.

Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Angebot, sich außerhalb von Beruf und Schule für einen Zeitraum von 12 Monaten in gemeinwohlorientierten Aufgabengebieten zu engagieren. Grundvoraussetzung der Bewerber (m, w, d) ist eine abgeschlossene Schulausbildung.

Der Einsatz erfolgt entweder

- im Heimatmuseum oder
- im Bereich Umweltschutz.

Wir bieten Ihnen neben einer fachgerechten Einarbeitung und eines Taschengeldes die Möglichkeit zur Teilnahme an Seminaren sowie ein freundliches und kollegiales Arbeitsumfeld.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, setzen Sie sich schnellstmöglich mit uns in Verbindung (Tel. 036252/34416) oder senden Ihre Bewerbung an die Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz.

gez. Schütz
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Information des Ordnungsamtes

Der Containerdienst Schmidt in der Triftstraße ist dauerhaft geschlossen.

Sehen Sie daher davon ab, Müll jeglicher Art vor dem Tor abzuliegen.

Die Entsorgung hat durch jeden Bürger selbst in den dafür zugelassenen Abfallentsorgungsanlagen zu erfolgen. Wer widerrechtlich außerhalb einer dafür zugelassenen Abfallentsorgungsanlage Abfälle ablagert, handelt ordnungswidrig.

Die Stadtverwaltung informiert:

Bei einer Begehung des Ordnungsamtes durch Tambach-Dietharz ist aufgefallen, dass KFZ-Fahrzeuge an Engstellen, wie z. Bsp. in der Seilersgasse oder Waldstraße, parken und halten, sodass der Rettungsweg nicht mehr gewährleistet ist.

Wie der jüngste Fall, der Brand in der Nordstraße, zeigt, ist es wichtig, dass die Rettungswege für Feuerwehr und Krankenwagen freigehalten werden und die Rettung/Bergung nicht gefährdet bzw. behindert wird.

Achten Sie daher bitte darauf, dass Sie Ihr Fahrzeug nur an den dafür vorgegebenen Stellen parken und der Rettungsweg (Durchfahrt Feuerwehr/Krankenwagen) immer gewährleistet ist.

Einladung zur Bürgersprechstunde

Am **15.04.2019, um 18.30 Uhr** findet im Rahmen eines Arbeitsbesuches des Landrates Onno Eckert im Saal des Bürgerhauses eine **Bürgersprechstunde** mit ihm und dem Bürgermeister statt.

Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Schütz
Bürgermeister

Ausschreibung

Gastronomische Versorgung zur Jubiläumswoche im Heudepot

Am 15.06 sowie vom 21.06 - 23.06.2019 finden im Rahmen der Festwoche „100 Jahre Tambach-Dietharz“ mehrere Veranstaltungen im Heudepot statt.

Geplant sind am 15.06. der Heimatnachmittag der Tanz- und Trachtengruppe „7 Täler“. Am 21.06 gibt es als Abendveranstaltung die 1. Heuscheunenrocknacht mit „Legless Ladette“ und „The Facility“. Am 22.06 findet eine „Geburtstagsparty“ mit Live Band, DJ und verschiedenen Show Acts statt. Für den 23.06. ist als Ausklang der Festwoche ein Nachmittag mit Blasmusik und gemütlichem Beisammensein geplant.

Die Ausschreibungsunterlagen liegen in der Tourist-Information aus.

Angebote sind **bis spätestens 06.05.2019** bei der Stadt Tambach-Dietharz abzugeben.

Hauptamt

Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten der Polizei

Die Sprechstunden für die Bürger der Stadt Tambach-Dietharz führt der Kontaktbereichsbeamte der PI Gotha jeweils donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in seinem Dienstzimmer im Bürgerhaus, Kellergeschoss durch.

K. Fiebig
Polizeihauptmeister

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach telefonischer Absprache 0172 / 3568137

**am letzten Dienstag eines jeden Monats
von 17.00 bis 18.00 Uhr
im Bürgerhaus Tambach-Dietharz
Burgstallstr. 31a, Raum 29**

statt.

Frau Huber
Schiedsfrau

Tourist-Information

Veranstaltungen April/ Mai 2019

Freitag, 12.04.2019

18.30 Uhr **Lange Nacht der Hausmusik**
mit dem Tambach-Dietharzer Posaunenchor, Kinder der Grundschule und erwachsene Laien musizieren gemeinsam, Eintritt frei!
Diakonische Zentrum Spittergrund,
Spitterstraße 36

Samstag, 13.04.2019

9 - 12 Uhr **Frühjahrsputz in und um Tambach-Dietharz**
Tambach-Dietharz

Sonntag, 14.04.2019

9-12 Uhr **Osterschießen auf den Osterhasen, KK-Gewehr**
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Montag, 15.04.2019

18.30 Uhr **Kreisbereisung des Landrates Onno Eckert**
Bürgersprechstunde
mit Landrat, Bürgermeister und Stadtrat
Bürgerhaus, Burgstallstraße 31a

Mittwoch, 17.04.2019

19.00 Uhr **Schüsse am Rennsteig:
der Fluch der Hohen Leite - Multimedia-
Schau**
zum 100. Jahrestag des Förster-Rudolph-Mor-
des mit dem Autor Andreas Ziebell
Foyer Tourist-Information im Bürgerhaus,
Burgstallstraße 31a

Gründonnerstag, 18.04.2019

15.00 Uhr **Osterspaziergang**
Spiel und Spaß mit dem Osterhasen
vom Bürgerhaus zum Schützenhaus

Gründonnerstag, 18.04.2019

16.00 Uhr **Tischabendmahlsandacht der Diakonie**
mit Gemeindepfarrer Lars Reinhard
Diakonisches Zentrum Spittergrund

Karfreitag, 19.04.2019

14.00 Uhr **„Auf den Spuren von Förster Rudolph“ -
Wilddiebs-Geschichten-Wanderung**
zum 100. Todestag des Försters mit Wanderfüh-
rer Uwe Rausch
Um Voranmeldung wird gebeten!
Schützenplatz/ Schützenstraße zum Gedenk-
stein in der Hohen Leite und zurück über Tam-
michgrund/
ca. 7 km/ mittelschwer

Samstag, 20.04.2019

10.00 Uhr **Oldtimertreffen und Teilemarkt**
Erlebnispark Lohmühle

Sonntag, 21.04.2019

ab 12 Uhr **Osterbrunch**
Reservierung bitte unter Tel. 0152 56197583
Panorama-Restaurant Sonnenhof, An der Burg 15

Sonntag, 21.04.2019

10.30 Uhr **Ostergottesdienst**
Lutherkirche am Marktplatz

Montag, 22.04.2019

ab 12 Uhr **Osterbrunch**
Reservierung bitte unter Tel. 0152 56197583
Panorama-Restaurant Sonnenhof,
An der Burg 15

Samstag, 27.04.2019

8.00 Uhr **Frühjahrspokal**
(Begleithund und Fährtenhund)
Hundeplatz, Talsperrstraße

Freitag, 26.04.-03.05.2019

Fastenwoche nach Hildegard von Bingen
Um Anmeldung wird gebeten,
Gebühr auf Anfrage
Infos: www.natur-heilkunde-zentrum.de,
aslotus@gmx.de, Tel.: 036252 46058
Naturheilpraxis Anke Schilling, Oberhofer Straße 13

Samstag, 27.04.2019

14.00 Uhr **Jugendweihe Feierstunde**
Goldberghalle Ohrdruf

Samstag, 27.04.2019

20.00 Uhr **Musik vom Feinsten mit „Audio X Perience“**
Gasthaus „Zum Bären“, Hauptstraße 69

Samstag, 28.04.2019

10 - 15 Uhr **Tag der offenen Tür
zum Aktionstag „Deutschland spielt Tennis“**
Barrierefreie Tennisanlage, Apfelstädter Straße

Dienstag, 30.04.2018

18.00 Uhr **Maifeuer**
u. a. mit dem Schützenverein, dem Feuerwehr-
verein und den Feuerwehrmusikanten
Floh-Seligenthal
am/ im Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Mittwoch, 01.05.2019

14.00 Uhr **17. Maibaumfest der Sieben Täler**
mit Sägewettbewerb der Vereine
Marktplatz an der Lutherkirche

Samstag, 04.05.2019

10 - 17.30 Uhr **Ausbildung zur/m Kräuterefachfrau/ mann**
Modul II, (Gebühr auf Anfrage)
Infos: www.natur-heilkunde-zentrum.de,
aslotus@gmx.de, Tel.: 036252 46058
Naturheilpraxis Anke Schilling,
Oberhofer Straße 13

Sonntag, 05.05.2019

9.30 -
16.30 Uhr **Ausbildung zur/m Kräuterefachfrau/ mann**
Modul II, (Gebühr auf Anfrage)
Infos: www.natur-heilkunde-zentrum.de,
aslotus@gmx.de, Tel.: 036252 46058
Naturheilpraxis Anke Schilling,
Oberhofer Straße 13

Sonntag, 05.05.2019

10.00 Uhr **1. Geführte Wanderung der Saison**
zu den Steinbrüchen und der
Ursaurier-Grabungsstätte Bromacker
Treffpunkt am Sauriermodell, Erlebnispark
Lohmühle

Sonntag, 05.05.2019

10.30 Uhr **Konfirmationsgottesdienst**
St. Elisabethkirche in Georgenthal

Sonntag, 12.05.2019

10.00 Uhr **Wanderung mit Freunden
aus der Partnerstadt Sontra**
Treffpunkt Sportplatz-Gespring-Köhlerhütte-
Schützenhaus Endstation
Um Voranmeldung zwecks Verpflegungsplanung
wird gebeten!

Sonntag, 12.05.2019

10.30 Uhr **Jubelkonfirmationsgottesdienst**
Lutherkirche am Marktplatz

Sonntag, 19.05.2019

Internationaler Museumstag:
Netzwerk Museum - Neue Wege,
neue Besucher
Verschiedene Museen in Thüringen lt. Info

Donnerstag, 23.05.2019

17 - 20 Uhr **Schießsportwoche zum Schützenfest**
in KK- und Luftdruckdisziplinen,
Ausschießen des Volksschützenkönigs
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Freitag, 24.05.2019

17 - 20 Uhr **Schießsportwoche zum Schützenfest**
in KK und Luftdruckdisziplinen,
Ausschießen des Volksschützenkönigs
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Samstag, 25.05.2019

9.30 Uhr **Stadtmeisterschaften im Tischtennis**
Schulsporthalle, Burgstallstraße

Samstag, 25.05.2019

9 - 13 Uhr **Schießsportwoche zum Schützenfest**
in KK- und Luftdruckdisziplinen,
Ausschießen des Volksschützenkönigs
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Samstag, 25.05.2019

14-18 Uhr **Ausschießen des Vereinsschützenkönigs,
Luftgewehr (vereinsintern)
Ausschießen des Volksschützenkönigs**
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Sonntag, 26.05.2019

10.00 Uhr **Gottesdienst auf den Stufen
zum Schützenfest**
Lutherkirche am Markt

Sonntag, 26.05.2019

14.00 Uhr **Schützenfest am Schützenhaus**
16.00 Uhr **Proklamation der Könige und Ritter,
Pokalsieger u.a. Preise**
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Jede Woche wieder:**Täglich**

10 - 20 Uhr **Minigolf am Landhaus Falkenstein**
Bahnhofstraße 14

Täglich

**individuelle Besichtigung
von Ziegen- und Wildgehege**
verlängerte Triftstraße

Montag

19 - 22 Uhr **„Montagsmaler“** des Kunstzirkels „da Vinci“
(Sept.-Apr.) ehemalige Post, Bahnhofstraße 21

Dienstag, Mittwoch, Freitag bis Sonntag

10 - 18 Uhr **Erkunden - Erleben - Erholen
von Angelteich bis Wasserspielplatz**
Museum Lohmühle
Lohmühle, 14-5 99887 Georgenthal

Mittwoch

10.00 Uhr **„Krabelgruppe“
Förderverein Kindertagesstätte
„Gallbergspatzen“**
Bürgerhaus/Sportraum, Burgstallstraße 31a

Mittwoch

10.00 Uhr **Führung/Besichtigung
Alte Tambacher Talsperre
und Historisches Sägewerk**
Treffpunkt: Sägewerk, Talsperrstraße 14

Mittwoch

13.30 Uhr **Rommé-Nachmittag**
Bürgerhaus/Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Mittwoch

16 - 17.30 Uhr **„Kindermalzirkel“** des Kunstzirkels „da Vinci“
(Sept.-April) ehemalige Post, Bahnhofstraße 21

Donnerstag

13.30 Uhr **Skat-Nachmittag**
Bürgerhaus/Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Freitag

14.00 Uhr **Senioren- bzw. Spielenachmittag**
Seniorenclub des IB, Schützenstraße 13

Samstag / Sonntag,

ca. 15.00 Uhr **Wildfütterung**
am Wildgehege Nähe
Saurier-Ausgrabungsstätte

Sonntag

9 - 12 Uhr **Schießzeit bei der Schützencompagnie
1350 e.V.**
Sebastians-Bruderschaft Tambach-Dietharz
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

auf Anfrage in der Tourist-Information:

Führung im Heimatmuseum, Waldstraße 1

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

Veranstaltungen auch unter:
www.tambach-dietharz.de

Aus der Stadt- und Kurbibliothek**Einladung zur Förster-Rudolph-Lesung
mit Multimediapräsentation**

In diesem „Jubiläums-Jahr 2019“ ist ein weiteres Ereignis vor 100 Jahren geschehen: der Mord an Förster Rudolph. Bis heute ist nicht klar, was genau sich am Karfreitag 1919 im Wald bei Tambach-Dietharz ereignet hat. Der Autor Andreas Ziebell vom Wilderermuseum in Schmiedefeld (www.wilderermuseum-thueringen.de) hat recherchiert; in Archiven und bei Nachfahren des Försters.

2017 hat er die Ergebnisse in einem Buch veröffentlicht:

„Der Fluch der Hohen Leite“.

Am **17. April 2019 um 19 Uhr** stellt er das Buch mit einer **Multimediapräsentation** im Bürgerhaus, Burgstallstraße 31a vor. Karten (5,00 €) gibt es ab sofort in der Tourist-Information und in der Bibliothek.

Andreas Ziebell
**SCHÜSSE AM
RENNSTEIG**

Autoren-Lesung
aus der erfolgreichen
und spannenden Buchserie
über die spektakulärsten Wildererfälle
im Thüringer Wald

mit Multimediapräsentation

100 Jahre Förstermord
Autorenlesung mit Multimediapräsentation
„DER FLUCH DER HOHEN LEITE“

Mittwoch
17. April 2019, 19:00 Uhr
**im Foyer der Tourist-Information
im Bürgerhaus**
Tambach-Dietharz • Burgstallstraße 31a
Eintritt: 5.-- €

WILDERERMUSEUM

Empfehlen möchten wir auch die **Wilddiebs-Geschichten-Wanderung** am Karfreitag, **den 19. April 2019** zum Förster-Rudolph-Gedenkstein an der Hohen Leite.

Start ist **14 Uhr** am Schützenplatz.

Wanderführer ist Uwe Rausch, der ebenfalls viele Informationen, auch von Nachfahren, zu den damaligen Geschehnissen zusammengetragen hat.

Simone Lesser**Stadt- und Kurbibliothek**

Burgstallstraße 31a, Tel: 036252 34435

Öffnungszeiten:

| | |
|------------|-------------|
| Montag | 13 - 17 Uhr |
| Dienstag | 13 - 18 Uhr |
| Donnerstag | 13 - 17 Uhr |
| Freitag | 13 - 17 Uhr |

„Auf den Spuren von Förster Rudolph“



Wilddiebs-Geschichten-Wanderung zum 100. Todestag des Förster Rudolphs

Datum: 19. April 2019
Uhrzeit: 14.00 Uhr
Treffpunkt: Schützenplatz in der Schützenstraße
Anmeldung: Tourist-Information Tambach-Dietharz,
 036252 34428 oder tourismus@tambach-dietharz

Bitte an wetterfeste Kleidung denken!

Osterspaziergang am Gründonnerstag

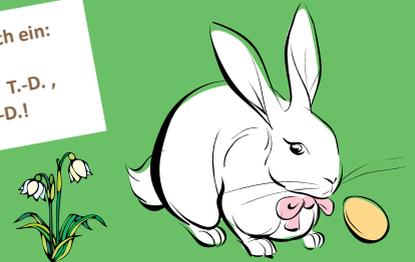
Datum: 18. April 2019
Uhrzeit: 15.00 Uhr
Treffpunkt: Bürgerhaus

An alle großen und kleinen Freunde des Osterhasen!

Der Osterspaziergang startet traditionell am Bürgerhaus.
 Ziel ist das Schützenhaus, wo euch der Osterhase ungeduldig
 erwartet! Außerdem gibt es jede Menge Spiel und Spaß.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt!

Es laden Euch ganz herzlich ein:
 die Organisatoren
 die Schützencompagnie T.-D.,
 Stadtverwaltung T.-D.!



Hallo Wanderfreunde und Wanderfreundinnen!

Unsere alljährliche Wanderung mit den Gästen aus der Partnerstadt
 Sontra rückt wieder näher. Bürgermeister i.D. Marco Schütz und a.D. Egon Stötzer
 werden in bewährter Weise die Führung unserer Wandergruppe übernehmen.

Ablauf

- **10.00 Uhr Treffpunkt** am Sportplatz in der Apfelstädter Straße
- Lange Stieg - Gespring –Aussichtspunkt Steinernes Loch-
- **gegen 12.30 Uhr Ankunft** an der Köhlerhütte mit Rast
- zurück über Mittelwasser – „Aussichtspunkt Steinernes Loch“ –Schützenhaus
 mit Rast und Führung durch die Vereinsräume des Schützenvereins und des TFC



Gesamtkilometer: ca. 9 km
Höhenunterschied: ca. 190 Meter (Sportplatz 515mNN, Gespring 705 mNN)

Putzt schon mal eure Wanderschuhe und entstaubt den Rucksack, wir freuen uns auf Euch und
 hoffen wieder auf eine zahlreiche Teilnahme!

Für den Kalender:

Datum: 12. Mai 2019
Uhrzeit: 10.00 Uhr
Treffpunkt: Sportplatz, Apfelstädter Straße



Um Voranmeldung in der Tourist-Information wird bis zum **3. Mai 2019** gebeten!

Tel.: 036252 34428
e-mail: tourismus@tambach-dietharz.de

Das Lohmühlenmuseum lädt am
OSTERSAMSTAG, den 20.04.2019
zum

Oldtimertreffen mit Teilemarkt

auf das Museumsgelände ein.

Ab 10:00 Uhr bieten Oldtimerfreunde und Händler ihre Waren zum Verkauf an und stellen ihre Fahrzeuge aus. So manche Rarität wird wieder den Besitzer wechseln, alte Bekannte treffen sich und neue Kontakte werden geknüpft.

Wir laden alle Oldtimerfreunde mit und ohne Fahrzeug dazu herzlich ein.

Kiosk und Gasthaus Zur Lohmühle sind geöffnet.

Auskunft / Anmeldung:

Telefon: 036252 / 46000

Lohmühlenmuseum

Susanne Strobel

Lohmühle 1-5, 99887 Georgenthal

www.lohmuehle.info

mail: museum@lohmuehle.info



Fuhrmannsgewerbeabend - Nachschlag

Im Nachgang zu dieser Veranstaltung möchte ich mich für das große Interesse zu dieser Thematik bedanken. Bedanken vor allem auch bei Manfred Ender, Vorsitzender des Geschichts- und Heimatvereins, der für die Aufarbeitung des Bildmaterials und dessen technische Umsetzung verantwortlich zeichnete. Weiterhin Dank an Reinhard Raab für die funktechnische Absicherung, wie immer in akustischer Klangqualität. Und Dank für das dekorative Beiwerk an Uwe Schmidt und Dieter Linz, Senior. Die Koordinierung der Veranstaltung lag in den Händen der Stadt und hier wiederum in bewährter Art bei Fr. Rausch von der Tourist-Information. Danke ebenfalls an Matthias Kläring und Jens Peterseim vom Markgrafengeränkemarkt für die unkomplizierte Getränkeabsicherung.

Nicht eingeplant aber immer wieder für eine Überraschung gut, die Dialoge mittendrin, mit dem mittlerweile bekannten Original Lisbeth Reinhard. Eingebettet war das Ganze in die Heimatabendvorstellung des Geschichts- und Heimatvereins. Natürlich muss ich mich auch für die zur Verfügung gestellten Bilder der einstigen Fuhrmannsfamilien bedanken, auch die damit in Zusammenhang stehenden Informationen. Mit diesen hätte ich weitere drei Stunden für Unterhaltung sorgen können. Aber so war es eben ein Abriss unserer gemeinsamen Geschichte im Jahr der 100-jährigen kommunalen Vereinigung von Tambach und Dietharz. Es ist anzunehmen, dass bei jedem gezeigten Bild weitere Bilder in den Köpfen der Anwesenden aufgingen.

Anmerken möchte ich noch Folgendes zum Fuhrunternehmen Walter Fuchs. Der Name „Fuchsens Gasse“ und der Umzug von dort nach Dietharz in den Neubau neben der Tanze Trude war geklärt. Vor dem Umzug hat Walter Fuchs sein Pferde fuhrwerkunternehmen bereits mit Motorkraft ergänzt. Eine Investition in die Zukunft, was heute mit zwei Fuhrunternehmen eindeutiger Beleg ist. Bei bis zu 8 Pferden war Hugo Platz bis 1960 dienstältester Gespannführer neben Willi Albrecht, August Kujat, Waldemar Gessert, Paul Vier und „Mister Liverpool“ - Alwin Möller. Wenn Alwin von Nichteinheimischen auf sein Aussehen ange-



Nachbildung von verschiedenen Fuhrmannsgespannen in Handarbeit von Dieter Linzsen.

sprochen wurde, so war stets seine prompte Antwort: „Ich habe noch mehr Geschwister, von denen bin ich der Hübscheste, da könnt ihr euch vorstellen, wie die anderen erst aussehen!“ Mit Peitschenknall, vom 86-jährigen Willi Albrecht demonstriert, darf ich in der Gewissheit auf weitere schöne Heimatabende mit dem Geschichts- und Heimatverein enden.

Die DVD zum Vortrag kann in der Tourist-Information bestellt und erworben werden.

Egon Stötzer

Aussichtspunkt gerettet!

Der Aussichtspunkt und vor allem die Schutzhütte Stummelberg waren seit vielen Jahre in Vergessenheit geraten. Die Pflege der Hütte und des Rastplatzes wurde derart vernachlässigt, dass schon das Dach undicht geworden war. Dank einiger engagierter Bürger wurde der schöne Aussichtspunkt aus dem Dornröschenschlaf befreit und die Hütte repariert. Unsere Jungs vom Bauhof haben noch einen Tisch mit zwei Bänken dazu gebaut. Die Aussicht von dort ins Land ist grandios. Ein kleiner aber feiner Platz an der Schmalwassertalsperre, welcher wieder von Wanderern genutzt werden kann.

Ein herzliches und großes „Danke“ an Hans und Martin Gollhardt, Holger und Achim Tanz und Andre Stöcklein sowie an den Bauhof der Stadt Tambach-Dietharz unter der Leitung von Andre Rauch für die schöne Sitzgruppe!

Bei dieser Gelegenheit möchte ich noch erwähnen, dass die Blockhütte im Rechten Tammichgrund ebenfalls wieder in Stand gesetzt ist! Das undichte Dach wurde komplett repariert und mehrere total vergammelte Balken ausgetauscht. Ein großes Stück Arbeit - aber es hat sich gelohnt! Mit der Hütte verbinden viele Einwohner schöne Kindheitserinnerungen, es wäre schade gewesen, sie abzureißen. Die Reparatur der Hütte wurde schon im vorigen Jahr abgeschlossen.

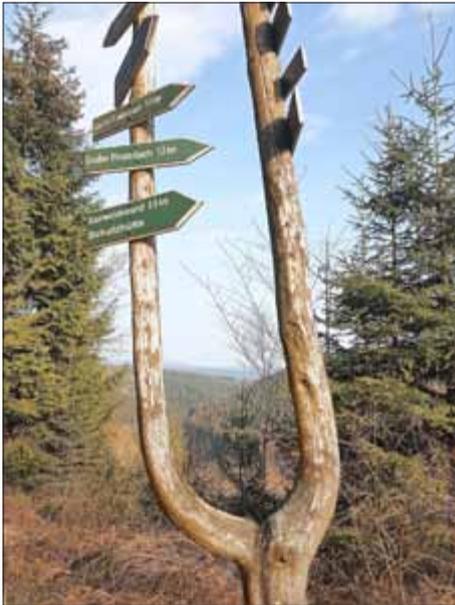
Durch mehrere Baumentnahmen ist die schöne Aussicht vom Hüttenfels auf die Wiese wieder sicher gestellt.

Vielen Dank auch hier an den rührigen Sanierungstrupp Hans-Jürgen und Kurt Rausch, Franz Hornschuh, Hellfried Kadur sowie Bernhard Eck!

Zuletzt möchte ich noch verraten, wer die schönen neuen „Hullerbänke“ (eine steht unterhalb des Blockhüttenfelsens) gebaut hat. Auch hier steckt viel Arbeit - und genau wie bei den vorgenannten Tambachern und Dietharzern - **sehr viel Heimatliebe** drin. Deshalb ebenfalls vielen lieben Dank an Dieter Linz Senior.

Ich freue mich immer sehr, wenn sich unsere Einwohner mit verschiedenen Aktivitäten rund um unseren Heimatort ehrenamtlich einbringen - in den heutigen Zeiten nicht mehr selbstverständlich.





Müll, Müll und nochmal Müll!

Leider kann ich bei meinen Streifzügen rund um den Ort immer wieder feststellen, dass vermehrt Bau- und Sperrmüll sowie Grünabfall an den Waldparkplätzen sowie den Waldwegen entsorgt wird.

Ich frage mich, ob diese Leute eigentlich selbst in den Urlaub fahren? Wie begeistert wären sie, wenn in ihrem Urlaubsort an jedem Wanderweg und Parkplatz Müll herum läge. Ich denke sie würden sich beschweren!

Denken diese Leute eigentlich auch darüber nach, dass Glascherben Waldbrände verursachen können? Von der Verletzungsgefahr für Mensch und Tier ganz zu schweigen.

Deshalb, schaltet bitte das Gehirn ein und entsorgt euren Müll auf offizielle Art und Weise! Sollte Jemand bei der illegalen Entsorgung erwischt werden, gibt es hohe Geldbußen und vor allem keine Gnade. Man sollte sich tatsächlich überlegen, ob es sich lohnt einen blauen Sack voll Gerümpel für **5.000 €** im Wald zu entsorgen!

Wir brauchen keine Greta Thunberg und keine Schülerproteste um die Welt ein bisschen besser zu machen - es liegt tatsächlich an Jedem selbst, wie er mit der Umwelt, in diesem Fall unserer Heimat umgeht!

Denn schließlich sind wir alle zusammen Tambach-Dietharz!

Und übrigens - eigentlich haben die Ossi's das Recycling erfunden! Mit einem lachenden und einem weinenden Auge denke ich an unsere Altstoffsammlungen zurück! Ich hatte leider keinen luftbereiften Handwagen, nur einen alten Holzhandwagen mit eisenschlagelagerten Rädern - da hat man schon von weitem gehört wer da kommt!

Müllabfuhrpläne für gelben Sack, Hausmüll, Papier- und Biotonne gibt es bei uns in der T.-I. oder zum Ausdrucken auf: www.tambach-dietharz.de.

Anbei auch die Öffnungszeiten für Grünschnitt, Sperr- und Sondermüll mit Kontaktdaten!

Annahme von Grünschnitt:

Tambach-Dietharz, Wurmhumuskompostanlage am Wildgehege (verlängerte Triftstraße):
ab April jeden Montag von 13 - 18 Uhr

Wertstoffhof Ohrdruf

Standort: Suhler Str. 7 b
99885 Ohrdruf
Tel.: (03624) 313874

Annahme von:

Sperrmüll, Elektroschrott, Schrott,
Grünschnitt, Altholz

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag: 10 - 18 Uhr
Samstag: 08 - 14 Uhr

Annahme von Sonderabfall:

Dienstag von 15 bis 18 Uhr

Undine Rausch

Tourist-Information

100 Jahre Tambach-Dietharz - Umzug am 23.06.2019

An alle Vereine und Einwohner!

Die Orte Tambach und Dietharz haben sich 1919 zu Tambach-Dietharz zusammengeschlossen. Aufgrund der erfolgreichen Fusionierung und dem Zusammenhalt beider Orte seit nunmehr 100 Jahren wollen wir als Höhepunkt und Abschluss der Festwoche im Juni einen Festumzug gemeinsam gestalten. Mit Eurem Engagement und Ideenreichtum wird der Umzug mindestens so gut wie zu unserer 750-Jahr Feier.

Jeder Block hat 3 Zeitschienen welche dargestellt werden sollen. Ob als Laufgruppe oder motorisiert, meldet Euch mit eurer Idee bei den jeweiligen Blockverantwortlichen oder direkt beim Bürgermeister bzw. in der Tourist-Information!

Außerdem suchen wir noch alte Werkzeuge, Fahrzeuge, Wagen, Handwagen, alte Kleidung usw. zur Ausstattung des Umzuges.



Wir möchten die Einwohner dazu aufrufen, Ihre Häuser und Vorgärten anlässlich unseres 100-jährigen Jubiläums herauszuputzen und zu schmücken. Besonders zum Festwochenende 21.-23. Juni 2019 erwarten wir auch Gäste aus dem Umland. Lasst Euch was einfallen und macht alle mit!

Gesamtverantwortlicher: Frank Ritter Hauptamtsleiter
13.00 Uhr Aufstellung am Hülloch,
14.00 Uhr Start Umzug

| Block | Thema | Ansprechpartner |
|-------|--|---|
| 1 | Politik (1919-45, 1945-90, 1990-2019) | Marco Schütz |
| 2 | Bildungswesen (1919-45, 1945-90, 1990-2019) | Carsten Menz Elke Noll Bernd Preißler |
| 3 | Industrie (1919-45, 1945-90, 1990-2019) | Dirk Frank Ralf Bergmann Christian Jäger |
| 4 | Handwerk/ Gewerbe (1919-45, 1945-90, 1990-2019) | Hr. Jürgen Pfannstiel Jens Kammacher Christian Storch |
| 5 | Bunt gemischt (1919-45, 1945-90, 1990-2019) | H.-J. Döbbelin, Sandro Döbbelin Astrid Meyer |

Undine Rausch Tourist-Information

Hubschrauberrundflüge

Vorverkaufsstart:

Für die Festwoche starten wir mit dem Kartenvorverkauf für die Hubschrauberrundflüge über den Ort!

**16.06.2019 von 10 - 18 Uhr
p.P. 40,00 €, Flugdauer 10 Minuten**

Erhältlich in der Tourist-Information Tambach-Dietharz
Öffnungszeiten von 10 - 17 Uhr
Tel.: 036252 34428
tourismus@tambach-dietharz.de



Wir gratulieren

| | | |
|--------|----------------------------|---------------------|
| 21.04. | Herrn Hüther, Hans-Dieter | zum 75. Geburtstag |
| 24.04. | Frau Brauer, Johanna | zum 80. Geburtstag |
| 25.04. | Herrn Griebel, Heinz-Peter | zum 75. Geburtstag |
| 27.04. | Frau Kost, Theresia | zum 103. Geburtstag |
| 30.04. | Frau Musch, Erika | zum 70. Geburtstag |
| 01.05. | Frau Heß, Helga | zum 90. Geburtstag |



Bereitschaftsdienste

Notdienste:

| | |
|--|--|
| Notruf | 112 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | 116117 |
| Kassenärztlicher Notfalldienst über die Notfalldienstzentrale | 03623 / 310791 |
| Zahnärztlicher Notdienst, Ansaage und Vermittlung (A&V e.V.) | www.zahnarzt-notdienst.de |
| Bereitschaftsdienste der Apotheke | 0800 / 0022833 |

Havariedienst

| | |
|--|--|
| Gas Ohra Energie GmbH | 03622 / 6216 |
| Strom Thüringer Energienetze | 0361 / 73907390 |
| Wasser Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreismunicipalitäten während der Geschäftszeiten (Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr) außerhalb der Geschäftszeiten | 03621 / 38730 03621 / 853615 o. 0174 / 3238530 |

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeindeverband Tambach-Dietharz/Georgenthal

Monatsspruch April

Jesus Christus spricht:

Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

Matthäus 28,20

Gottesdienste

14.04.2019 - Palmsonntag

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal mit AM

18.04.2019 - Gründonnerstag

16.00 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Diakoniezentrum mit Tischabendmahl

19.04.2019 - Karfreitag

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

21.04.2019 - Ostersonntag

10.30 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Lutherkirche mit Taufe

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

28.04.2019 - Quasimodogeniti

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal/St. Georgsfest

05.05.2019 - Misericordias Domini

10.30 Uhr Konfirmation für Tambach-Dietharz und Georgenthal in Georgenthal mit AM

12.05.2019 - Jubilate

10.30 Uhr Jubelkonfirmation in Tambach-Dietharz/Lutherkirche

Veranstaltungen

Posaunenchor

| | | |
|-----------|-----------|--|
| dienstags | 17.30 Uhr | Jungbläser / Pfarrhaus Tambach |
| dienstags | 19.30 Uhr | Tambach-Dietharz / Diakoniezentrum |
| mittwochs | 17.30 Uhr | Jungbläser / Pfarrhaus Georgenthal |
| mittwochs | 19.00 Uhr | Posaunenchor/ Pfarrhaus Georgenthal |

Christenlehre

Do. 15.00 Uhr Abholung vom Hort;
ab 15.15 Uhr im Pfarrhaus Tambach-Dietharz

Pfadfinder

Wölflinge + Jugendpfadfinder (7-11 Jahre)

dienstags 15.30 Uhr - Friedrichroda, Bahnhofstr. 3
17 Uhr

Pfadfinder + Rover (12-17 Jahre)

freitags 15 - 17 Uhr Friedrichroda, Bahnhofstr. 3

Konfirmanden und Vorkonfirmanden 2018/2019

dienstags 17.30 Uhr Pfarrhaus Georgenthal
14tägig

Senioren mit Frau Großkopp

Montag 09.30 Uhr Tambach / Diakonie
29.04., 13.05.

Montag 15.04. 14.30 Uhr Georgenthal / Hochhaus

Pfarrersprechstunde

1. und 18.30 - 19 Uhr Tambach-Dietharz

3. Donnerstag

1. und 19.15 - Hohenkirchen

3. Donnerstag 19.45 Uhr

Bürozeit

jeden Montag 9 - 10.30 Uhr in Georgenthal - Fr. Schöler

jeden Montag 15 - 17 Uhr in Tambach-Dietharz - Fr. Lucy

jeden Dienstag 10 - 11 Uhr in Hohenkirchen - Fr. Lucy

Kirchlich bestattet wurden

**Frau Margot Braune, Frau Christa Rausch
und Herr Siegfried Hofmann.**

*Gott, der Herr, von Zeit und Ewigkeit schenke ihr das ewige
Leben
und tröste alle, die um sie trauern mit seinem Wort.*

Änderung des Kirchengemeindekontos

Seit dem 1.1.2019 gehören unsere Gemeinden in Tambach-Dietharz und Georgenthal einer Kassengemeinschaft unseres Kirchenkreises an. Spenden und ihr Kirchgeld können selbstverständlich weiterhin bar zu den bekannten Büroöffnungszeiten an Frau Lucy in Tambach-Dietharz und an Frau Schöler in Georgenthal übergeben werden. Bei Überweisungen verwenden sie ab sofort die Kontodaten.

Bitte geben sie immer den Überweisungszweck „RT 3144“ an:

Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Eisenach/
Buchungs- u. Kassenstelle
Waltershausen-Ohrdruf
IBAN: DE68 5206 0410 0008 0018 63
BIC: GENODEF1EK1
Bank: Evangelische Bank
Überweisungszweck: RT 3144

Geburtstagsbesuche

In Folge des deutlich vergrößerten Pfarrbereiches um Georgenthal und Tambach-Dietharz besucht Pfarrer Reinhardt unsere Gemeindeglieder zum 70., 80., 85., 90., 92., 94. ... Geburtstag.

Ehejubiläen

Bei Ehejubiläen benötigt Pfarrer Reinhardt ihre Mithilfe. Bitte melden sie sich, wenn sie einen Besuch, eine Hausandacht oder einen Gottesdienst anlässlich ihres Ehrentages wünschen.

Pfarrer Lars Reinhardt
Tel. 03624/317685 - georgenthal@suptur.de
Ev.-Luth. Pfarramt, 99897 Tambach-Dietharz,
Hauptstr. 77, Tel. 036252/36223
Ev.-Luth. Kirchengemeinde, 99887 Georgenthal,
St. Georgstr. 6, Tel. 036253/25334

Katholische Kirchengemeinde Gotha**„ST. BONIFATIUS“****Schützenallee 22, 99867 Gotha**

Pfarrbüro (0 36 21) 36430
Fax (0 36 21) 364330
Pfarrer Wigbert Scholle (0 36 21) 364321
Email: wigbert-scholle@onlinehome.de
Frau Olivia Schäfer (0 36 21) 364327
Email: o.schaefer@katholische.kirche-gotha.de
Schwester Talita (0 36 23) 200958
Email: schwester.talita@katholische-kirche-gotha.de
Haus Rosengart (0 36 23) 334250
Internetadresse: www.katholische-kirche-gotha.de
Email: info@katholische-kirche-gotha.de

Sprechzeit von Pfarrer Wigbert Scholle:

jeden Mittwoch 17:00 - 18:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Das Gothaer Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag, Mittwoch:

jeweils von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Donnerstag von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr

und 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Freitag von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr

**Allen Einwohnern, Gästen und Besuchern
von Tambach-Dietharz
wünscht die Katholische Kirchengemeinde
St. Bonifatius Gotha
ein frohes, gesundes sowie gesegnetes Osterfest!**

Gottesdienste im April 2019**Samstag, 13.04.**

16:00 Uhr Beichtgelegenheit Bad Tabarz Pfarrer Vogt
16:00 Uhr Beichtgelegenheit Pfarrkirche Gotha Pfarrer Scholle
17:00 Uhr Beichtgelegenheit Friedrichroda Pfarrer Belka
17:30 Uhr Wortgottesdienst Ohrdruf anschließend
Beichtgelegenheit Generalvikar Beck

Sonntag, 14.04. - Palmsonntag

08:00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha
09:00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen
10:00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha
10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda
Die Kollekte ist für das Heilige Land.

Dienstag, 16.04.

19:00 Uhr Bußgottesdienst Pfarrkirche Gotha anschließend
Beichtgelegenheit Pfarrer Belka, Pfarrer Scholle u.
Pfarrer Vogt

Mittwoch, 17.04.

17:00 Uhr Kreuzwegandacht Waltershausen anschließend
Beichtgelegenheit Pfarrer Belka

Gründonnerstag, 18.04.

19:00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha
19:00 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda
21:30 Uhr Ölbergstunde Friedrichroda
22:00 Uhr Ölbergstunde Pfarrkirche Gotha
Die Kollekte ist für unsere Gemeinde.

Karfreitag, 19.04.

10:00 Uhr Familienkreuzweg Pfarrkirche Gotha
10:00 Uhr Kreuzweg Friedrichroda
11:00 Uhr Kreuzweg Waltershausen
15:00 Uhr Karfreitagsliturgie Pfarrkirche Gotha anschließend
Beichtgelegenheit Pfarrer Scholle
15:00 Uhr Karfreitagsliturgie Friedrichroda anschließend
Beichtgelegenheit bei Pfarrer Vogt
Die Kollekte ist für die Gemeinde.

Karsamstag, 20.04.

Von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
ist die Pfarrkirche Gotha zum Gebet geöffnet.

21:30 Uhr Osternachtsfeier Friedrichroda

22:00 Uhr Osternachtsfeier Pfarrkirche Gotha
anschließend Beichtgelegenheit sowie
Herzliche Einladung zur Osterbegegnung
Die Kollekte ist für die Gemeinde.

Ostersonntag, 21.04.

09:00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen anschließend
Herzliche Einladung zur Osterbegegnung
09:00 Uhr Eucharistiefeier Ohrdruf
10:00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha
10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda
Die Kollekte ist für die Gemeinde.

Ostermontag, 22.04.

09:15 Uhr Eucharistiefeier Bad Tabarz
 09:30 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha
 10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda
 10:45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha
Die Kollekte ist für die Gemeinde.

Samstag, 27.04.

17:30 Uhr Wortgottesdienst Ohrdruf

Sonntag, 28.04. - Weißer Sonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen
 09:30 Uhr Wortgottesdienst Pfarrkirche Gotha
 10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda
 10:45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha
Kollekte Donna Caritatis

Seniorentag 2019

Zum diesjährigen Begegnungstag für alle Gemeindemitglieder ab dem 65. Lebensjahr lade ich Sie herzlich ein. Dieser Tag findet am **Donnerstag, 09. Mai 2019** im Gemeindehaus Gotha statt.

Folgendes Programm ist geplant:

08:30 Uhr Beichtgelegenheit
 09:00 Uhr Begrüßung und musikalischer Beginn
 09:15 Uhr Frühstück
 09:45 Uhr Vortrag und Gespräch von und mit Frau Ulrike Welsch, Seelsorgeamt Erfurt
 11:30 Uhr Eucharistiefeier mit Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung

Bitte melden Sie sich bis spätestens Mittwoch, 2. Mai 2019 im Pfarrbüro Gotha an!

Olivia Schäfer, Gemeindeferentin

*Was dich am meisten zur Höhe trägt,
 ist die Geduld mit dir selbst.
 Franz von Sales*

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Friedrichroda
 Goethestraße 33

Gottesdienste:

Sonntag 10.00 Uhr
 Mittwoch 19.30 Uhr

**Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:****Mi. 17.04.**

kein Gottesdienst

Fr. 19.04.

10.00 Uhr Karfreitagsgottesdienst
 mit dem Bezirksevangelist Uwe Weyh

So. 21.04.

10.00 Uhr Ostergottesdienst

So. 28.04.

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Evangelist Klaus Unruh
 aus Schmiedefeld

Mi. 01.05.

kein Gottesdienst

Do. 02.05.

19.30 Uhr Gottesdienst
 mit dem Bezirksältesten Ralf Schneider

**Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern sowie
 den Gästen unserer Stadt ein gesegnetes Osterfest.**

Informationen im Internet
www.nak-nordost.de

HERZLICHE EINLADUNG zur orthodoxen Karfreitags- und Osternachtsliturgie im Kloster St. Gabriel

„Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verlorengeht, sondern ewiges Leben hat.“ (Joh 3,16)

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

wir laden Sie alle ganz herzlich ein, am **Freitag, den 26. April, um 15:00 Uhr**, die eindrückliche und bewegende Liturgie der Kreuzigung und des Begräbnisses unseres Herrn Jesus Christus mit uns im Kloster zu erleben, welche reich ist an orthodoxen Hymnen. Im Anschluss werden wir uns gemeinsam im Großen Saal des Klosters zusammenfinden.

Weiterhin würden wir uns sehr freuen, mit Ihnen gemeinsam die sehr feierliche Göttliche Liturgie des glorreichen Auferstehungsfestes, am

Samstag, den 27. April, um 20:00 Uhr, in der Klosterkirche zu feiern. Nach dem Osterfeuer vor dem großen Kreuz im Klostersgarten werden wir im Großen Saal in einer schönen und familiären Feier das Hochfest mit großer Freude begehen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und verbleiben mit Gottes Segen für Sie alle in dieser österlichen Segenszeit!

Kloster St. Gabriel
Nicolaus-Brückner-Str. 20a · Altenbergen ·
036 253/25142

Jehovas Zeugen

Freitag, 19.04.2019, 20:00 Uhr

- Jährliche Feier zum Gedenken an den Tod Jesu „Tut dies immer wieder zur Erinnerung an mich“ Lukasevangelium Kapitel 22, Vers 19
 Dazu laden Jehovas Zeugen recht herzlich ein. Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um die Gottesdienste zu besuchen. Mehr Informationen zu diesem Ereignis kann man im Video „In Erinnerung an Jesu Tod“ auf der Webseite www.jw.org erhalten.

Donnerstag, 25.04.2019, 19:00 Uhr

- Höhepunkte der Bibellesung 1. Korintherbrief Kapitel 14 bis 16
- Kapitel 15, Verse 24 bis 28
 Das Königreich wird alle Feinde Gottes vernichten
- Alle, die Jehova treu sind, erwartet eine herrliche Zukunft
- Was überzeugt uns davon, dass sich Gottes Versprechen erfüllen werden?

Sonntag, 28.04.2019, 10:00 Uhr

- Vortrag: „Ist mit dem Tod alles vorbei?“ (Apostelgeschichte Kapitel 17, Vers 31; Kapitel 24, Vers 15)
- Warum Wertschätzung zeigen? (Kolosserbrief Kapitel 3, Vers 15)
 „Zeigt, dass ihr dankbar seid“
 - Welche Personen in biblischer Zeit brachten echte Wertschätzung zum Ausdruck?
 - Wie können wir heute aufrichtige Wertschätzung zeigen, in der Familie, in der Gemeinde und gegenüber unserem großzügigen Gott?

Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei;
es werden keine Kollekten durchgeführt

**Königreichssaal der Zeugen Jehovas,
Auf der Schwemme 13, 99885 Wölfis**

Weitere Informationen:
Elke Schubart, Tel. 036253 25137
Internet: www.jw.org

Kindertagesstätten

Gesunde Ernährung als Entdeckungsreise

Dass Obst und Gemüse gesund sind, wissen viele Kinder. Aber wie groß sollte eine Portion sein? Wie oft am Tag sollten Obst und Gemüse gegessen werden? Diesen und weiteren Fragen gingen die Vorschulkinder der IB Kindertagesstätte in Tambach-Dietharz auf den Grund.

Gemeinsam mit Expika bot der Rewe-Markt aus Tambach-Dietharz am 19.03.2019 im Rahmen der Initiative „5 am Tag“ das Präventionsprogramm „5 Zwerge“ an. Basierend auf einem pädagogisch entwickelten Konzept wurde den Kindern nach dem Prinzip der Methodenvielfalt, z. B. Einsatz von Tablets, Erklärvideos, Bewegungslieder und weiteren interaktiven Spielen, das Thema *gesunde Ernährung* nähergebracht.

Die Erzieherinnen sprachen vor dem Projekt mit den Kindern über gesunde Ernährung sowie über gesunde Lebensmittel und probierten diese. Außerdem wurden die Malvorlagen von Expika - Pepe Paprika, Anna Apfel, Klara Karotte, Gustav Gurke und Bodo Banane - von den Kindern ausgemalt und damit der Turnraum geschmückt. Gut vorbereitet startete das Projekt um 9:00 Uhr mit unseren 38 Vorschulkindern.

Die Programmleiterin erlangte mit viel Empathie schnell die Aufmerksamkeit der Kinder. Mit modernen Medien gestaltete die Referentin Sabrina Roch ihren anschaulichen Vortrag. Zum Ende des Programms gab es für jedes Kind eine Tüte, in die sie fünf gesunde Lebensmittel, Obst oder/und Gemüse, hineinpakten und später mit nach Hause nehmen durften.



Das Team der IB Kindertagesstätte bedankt sich noch einmal recht herzlich beim Tambacher Rewe-Markt unter der Leitung von Herrn Kachel für die gute Zusammenarbeit und bei Expika für die gelungene Veranstaltung.

Juliane Rudolph
Leiterin

Rosenmontagssause bei den Gallbergspatzen

Am 04.03.2019 war es auch im Kindergarten der Gallbergspatzen wieder soweit und die roten Nasen wurden aus dem Schrank geholt. Der Einmarsch aller Gruppen erfolgte unter den Klängen des Narrhallamarsches über eine Rutsche in den Turnraum, welcher prächtig als Narrhalla dekoriert war. Nach einer kurzen Begrüßung und üben des Schlachtrufs, folgte das erste Highlight für die Kinder.

Auch in diesem Jahr ließ es sich der TFC nicht nehmen und eröffnete um 9:11 Uhr das bunte Treiben an diesem Tag. Mittlerweile schon zur Tradition geworden, begrüßte eine Abordnung, bestehend aus den beiden Prinzenpaaren, 4 Ministern, dem Bürgermeister und den Zeremonienmeister des Vereins, die Kinder mit einem kräftigen Tammich und Detersch Helau. Sie kamen natürlich nicht alleine und so präsentierte die Funkgarde des TFC ihren Marsch.

Mit einem tobenden Applaus der Kinder und einem einstudierten Tanz bedanken sich die Kinder beim Faschingsverein und ließen ihn mit dem Narrhallamarsch wieder ausmarschieren. Aber damit war die Party noch lange nicht vorbei. Jetzt wurde erstmal richtig das Tanzbein geschwungen und die ganzen Prinzessinnen, Indianer, Cowboys, Feen, Elfen und Piraten feierten Fasching.

Im Anschluss stürmten die kleinen Karnevalisten die extra vorbereitete SnackBar bis es dann mit einer großen Polonäse durch den ganzen Kindergarten in die einzelnen Gruppenräume ging. Auch hier nahm das närrische Treiben kein Ende. Mit Spielen, wie dem Luftballontanz, Stuhltanz oder Sackhüpfen, verging die lustige Zeit wie im Flug.

Wir bedanken uns bei allen Erziehern für die tolle Organisation und dem Tambacher Faschingsclub e.V., dass sie jedes Jahr den Weg in unsere Einrichtung finden.

Der Elternbeirat

Schulnachrichten

Neuigkeiten aus der Grundschule

Die Zeit vergeht wie im Flug! Nach den Halbjahreszeugnissen und Winterferien sind schon wieder Wochen vergangen und das zweite Halbjahr des Schuljahres 2018/19 nimmt seinen Lauf. Neben dem alltäglichen Lernen gibt es über einige Höhepunkte und Neuigkeiten zu berichten.



Am 26. Februar fand in Goldbach das diesjährige Zweifelderballturnier statt. Bis dahin wurde im Sportunterricht fleißig trainiert und die besten Spieler vertraten unsere Schule beim Kreisfinale. Von 24 teilnehmenden Schulen belegte unsere Mannschaft den 5. Platz.



Während sich die Schüler der vierten Klassen Gedanken über ihre weitere Schullaufbahn machen und sich an weiterführenden Schulen anmelden, besuchten uns die zukünftigen Erstklässler am 25. Februar zu einem ersten Schnuppertag im Unterricht.

Zur Grundausrüstung einer Schule gehören heutzutage Computer als Bestandteil eines modernen Unterrichts. Auch Grundschulkindern kommen nicht mehr ohne dieses Medium aus. Sie lernen die Grundlagen des Umgangs, verwenden Programme zum Üben oder zum Aneignen von Wissen. Bereits ab Klasse 1 erfolgt der vielfältige Einsatz der modernen Kommunikationstechnik im Unterricht und auch am Nachmittag im Hort. Die **Firma EJOT** spendete unserer Schule drei Personal-Computer und sieben Laptops. Diese wurden uns am 28. Februar von Herrn Dr.

Wilfried Pinzl, Frau Iris Rudolph und Herrn Andreas Wolf übergeben.

Die Grundschule bedankt sich bei der Firma EJOT! Damit konnte der Bestand unserer Technik wesentlich aufgebessert werden.

Am Rosenmontag, in diesem Jahr erst am 4. März, kamen die kleinen Narren in vielen schönen Kostümen und geschminkt in die Schule. Nach dem traditionellen „Kräpfelbrühstück“ startete in der bunt geschmückten Pausenhalle die Faschingsparty. Mit Witz und Humor führte Frau Horn durch ein abwechslungsreiches, von Kindern für Kinder, gestaltetes Programm. Für die musikalische Stimmung sorgte unser DJ Dog, Herr Torsten Volkant. Eine Delegation vom TFC stattete uns einen Besuch mit seinen Prinzenpaaren und Ministern ab. Die Garden traten mit ihren Märschen auf und erhielten viel Beifall für ihre Auftritte. Bei Tanz, Musik, Gesang und Büttenreden verging die Zeit wie im Flug und mit der traditionellen „Sternpolka“ klang der Rosenmontag in der Grundschule aus.

„Fit in den Frühling“ hieß es am 11. März. Unter diesem Motto bot der Thüringer Sportjugendverband ein aktives Programm zum Mitmachen und Mitdenken. Bei einem Wissensspiel konnten die Schüler ihre Kenntnisse über die gesunde Ernährung auffrischen. In der Turnhalle erwartete die Kinder ein mit vielen Bewegungsaufgaben aufgebauter Hindernisparcours. Hauptattraktion war die Kletterburg. Hier konnte jeder seine Geschicklichkeit unter Beweis stellen.



Das Problem der räumlichen Kapazitäten unserer Schule durch die wachsenden Schülerzahlen, wurde bereits im Dezember 2017 durch einen Kreistagsbeschluss gelöst. Die Kreistagsfraktionen stimmten damals dem Aufstellen von 2 Raumcontainern zur Nutzung als Klassenräumen zu. Nachdem die Vorbereitungs-

arbeiten abgeschlossen waren, rollten die Container am 5. März endlich an. Zurzeit werden noch Innenarbeiten durchgeführt. Sobald diese beendet sind, kann der Unterricht darin beginnen.

Die Lehrer und Erzieher der SGS „Am Rennsteig“ Tambach-Dietharz

EJOT spendet Grundschule in Tambach-Dietharz Laptops und Personalcomputer

Sieben Laptops und drei Personal Computer spendet die Firma EJOT an die Grundschule „Am Rennsteig“ in Tambach-Dietharz. „Es handelt sich dabei um ausrangierte Geräte, die im Unternehmen nicht mehr benötigt werden, aber für die Kinder im Unterricht optimal genutzt werden können“, betonte EJOT-Geschäftsführer Dr. Wilfried Pinzl. Für Schulleiter Mario Hofmann sind die Geräte eine wichtige Ergänzung der IT-Ausstattung, insbesondere die Laptops, die in allen Klassenräumen genutzt werden können.

Es sei wichtig, dass Kinder frühzeitig lernen, mit moderner Kommunikationstechnik sinnvoll umzugehen, die sie ein Leben lang begleiten wird, so Dr. Pinzl weiter. Dieser Einsatz erfolge an der Grundschule in vielfältiger Weise: „Mit dem Leseprogramm Antolin oder Oriolus, einer Software für das Fach Mathematik“, so Schulleiter Hofmann. Gelernt werde aber auch der sorgsame und verantwortungsvolle Umgang mit dem Internet. Im modernen Unterricht sei der Computer auch in der Grundschule ein wichtiger Bestandteil.

Besonderer Dank des Schulleiters ging auch an Iris Rudolph, die als Mitglied des Fördervereins der Grundschule sowie als Mitarbeiterin bei EJOT in Tambach-Dietharz die Beschaffung der Computer vorbereitet und organisiert hatte. „Diese Grundschule bietet hervorragende pädagogische Qualität“, betonte Rudolph. Damit Laptops und Computer von den Grundschulern möglichst schnell im Unterricht genutzt werden können, wird ein IT-Mitarbeiter von EJOT die Betriebssysteme aufspielen und die Basisprogramme installieren.



Schülerinnen und Schüler der Grundschule „Am Rennsteig“ in Tambach-Dietharz freuen sich über die neuen Computer.

Foto: Kommune

Neuigkeiten aus der Regelschule

Rosenmontagsstimmung an unserer Schule

Wie bereits in den vergangenen Jahren so waren auch dieses Mal zum Rosenmontag traditionell die Narren an unserer Schule los. Unter dem Motto „Zurück in die Vergangenheit“ stellten alle Schüler gemeinsam mit ihren Klassenlehrern ein Faschingsprogramm auf die Beine, das sich sehen lassen konnte.

Die Klassen 10a und 10b leisteten als Organisatoren sehr gute Arbeit und motivierten die Klassen, sich zu beteiligen. Durchweg alle Programmpunkte waren auf einem wirklich hohen Niveau. Jeder legte sich richtig ins Zeug und trug so zu einer tollen Stimmung bei.

Ein besonderer Dank gilt dem Organisationsteam der beiden 10. Klassen, den Moderatoren Jason Storch und Philipp Wolf, die souverän durch das Programm führten, sowie den Klassenlehrerinnen Frau Habedank und Frau Nocke.

Auch wenn die Vorbereitungen etwas holprig anliefen, so zeigte sich auch dieses Mal wieder, dass unsere Schüler durchaus Verantwortung für die Schulgemeinschaft übernehmen können und man sich auf sie verlassen kann.

Ein Dank gilt aber auch dem Karnevalclub aus Tambach-Dietharz, der mit Prinzenpaar, Funkengarde und Tänzerinnen gekommen war, um zusammen mit uns zu feiern. Jens Arnold betonte in seiner kurzen Rede, dass er sich wie immer freue, dass das Rosenmontagsprogramm an unserer Schule in Tambach-Dietharz Tradition habe und unbedingt weitergeführt werden müsse.

Auch bei der Stadt Tambach-Dietharz möchten wir uns auf diesem Wege herzlich dafür bedanken, dass sie uns, wie bereits in den vergangenen Jahren, den Saal des Bürgerhauses zur Verfügung stellte.

F. Sikorski
Schulleiter



Vereine und Verbände

Biathleten auch zum Abschluss stark

Juliane Frühwirt startete zum Abschluss ihrer Saison vom 6. - 10. März noch bei der IBU Junioren-Europameisterschaft im norwegischen Sjosjoen.

Nachdem im Einzel zunächst Rang 7 zu Buche stand, endeten die nachfolgenden Rennen für Juliane jeweils mit einer Podestplatzierung. Sowohl in der Mixed-Staffel als auch im Sprint konnte sie sich über Platz 3 freuen. Zum krönenden



Juliane Frühwirt Foto vom DSV

Abschluss konnte Juliane dann das Verfolgungsrennen für sich entscheiden. Nach insgesamt 3 Schießfehlern lag Juliane im Ziel knapp 11 Sekunden vor ihrer Mannschaftskollegin Hanna Kebinger. Ruhpolding war am Wochenende 16./17.03.2019 Gastgeber für das Alpengcup- und Deutschlandpokalfinale der Biathleten. Trotz Dauerregen im Vorfeld und Temperaturen bis +17 Grad bei Sonnenschein an den beiden Wettkampftagen hatten die Streckenarbeiter durch den Einsatz von Brezn-Salz faire Bedingungen für alle Teilnehmer geschaffen.

Der Samstag stand zunächst im Zeichen der Sprintrennen. Über 7,5 Kilometer konnte sich Benjamin Menz in der Jugend1 gegen 64 Konkurrenten, u.a. auch aus Österreich, der Schweiz und Slowenien behaupten. Ohne Schießfehler war er in beiden Wertungen (Alpengcup/AC und Deutschlandpokal/DP) siegreich. Sein

Zimmerkollege Hendrik Rudolph traf in der Jugend 2, Ak18/19 3 Scheiben nicht und belegte Rang 9 im DP bzw. Rang 12 im AC. Mit dem Supereinzeln am Sonntag wurde dann das letzte Saisonrennen absolviert. Bei diesem sehr schießlastigen Wettbewerb sind kurze Runden von jeweils 1,5 Kilometern (Herren) bei 4 Schießeinlagen zu absolvieren, wobei es für jeden Fehlschuss 15 Sekunden Strafzeit gibt.

Hendrik Rudolph erkämpfte sich über 7,5 Kilometer noch einmal die Ränge 15 (DP) bzw. 21 (AC). Besonders bei ihm hatte die lange Saison Spuren hinterlassen. Aber mit dem Gewinn des Jugendweltmeistertitels in der Staffel kann auch er auf eine tolle Saison zurückblicken.

Mit einem strahlenden Lachen stand Benjamin Menz am Sonntag im Ziel. Nachdem er erneut mit dem besten Schießergebnis (3 Fehler, 0/0/1/2) sowohl im AC als auch im DP siegreich war, stand es fest: Nach Hendrik Rudolph in der Saison 17/18 geht der Gesamtsieg im Deutschlandpokal in der Jugend 1, Ak17 auch 2018/2019 nach Tambach-Dietharz. Benjamin Menz setzte sich letztendlich doch recht deutlich mit 22 Punkten Vorsprung gegen Elias Asal (SC Wieden) durch.



Rudolph und Menz

Foto privat

Parallel war Oberhof am 16. März Austragungsort für den Thüringer Abschlusswettkampf der Altersklassen 7-15.

Auch hier gab es noch einmal mehrere Podestplatzierungen durch Mika Zacher (2.), Franz Schmidt (3.), Tabea Pallaske (3.), Max Krauß (1.), Helene Graf (1.), Ben Straub (2.), Justus Hövel (1.), Benjamin Tyss (3.), Rosalie Nußbicker (3.), Felix Schmidt (2.) und Alina Nußbicker (2.) zu bejubeln.

Mit diesem Rennen endete auch die Biathlonlaufbahn von Josephine Stolze, Björn Höning und Leon Straub in der Ak15. Wir wünschen ihnen alles Gute und hoffen natürlich, dass sie dem Verein künftig als Helfer, Kampfrichter oder vielleicht später auch als Trainer zur Verfügung stehen.



Nachwuchs in Oberhof

Foto privat

Die Abteilung Wintersport blickt auf die wahrscheinlich erfolgreichste Saison seit vielen Jahren zurück, bei der unsere Sportler*Innen 16 (!) internationale Medaillen und 20 Medaillen bei deutschlandweiten Wettkämpfen holten. Dazu kommen noch zahlreiche Podestplätze bei den regionalen Thüringer Wettkämpfen.

Dazu noch einmal allen Athleten*Innen und ihren Trainern*Innen einen herzlichen Glückwunsch!



Osterschießen 2019



Liebe Bürger, Gäste, Vereine, Schützenschwestern, Schützenbrüder und Jungschützen.
Hiermit laden wir Euch recht herzlich zu unserem Osterschießen am Sonntag, den 14.04.2019. in das Schützenvereinshaus der Sebastians-Bruderschaft Tambach ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ausschreibung zum Osterschießen:

Schießen auf den Hasenbraten mit Kleinkaliber

Geschossen wird mit KK-Gewehr, in 5er Gruppen, auf einen Holzpfehl auf dem sich ein Holzhasen befindet. Der Schütze, der den Hasen vom Pfehl schießt, bekommt einen Gutschein Kaninchen oder Kaninchenteile aus Bodenhaltung. Dieser kann in Herrenhof bei Edeka Kalb eingelöst werden.
Einlage pro Person: 6,00 EUR



Wir wünschen allen ein frohes Osterfest und allzeit „Gut Schuss“ !!!

SV „Motor“ Tambach-Dietharz

Abteilung Fußball

Heimspiele April

Herren / 1. Kreisklasse:

Sa., 13.04.2019, 15.00 Uhr:

SV Motor - FSV Drei Gleichen Mühlberg II

Mo., 22.04.2019, 15.00 Uhr:

SV Motor - SG Nesselal Wenigenlupnitz II

B-Junioren / Kreisliga:

Sa., 27.04.2019, 11.00 Uhr:

SV Motor - FC Eisenach

Einladung

Der Vorstand lädt hiermit die Mitglieder des SV „Motor“ Tambach-Dietharz e.V. satzungsgemäß zur Jahreshauptversammlung mit Wahl des Vorstandes für

Freitag, den 10. Mai 2019, 19:00 Uhr

in das Sportheim ein.

Vorläufige Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung, Ernennung Protokollführer
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4 Bericht des Vorstandes
- TOP 5 Finanzbericht
- TOP 6 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 7 Diskussion
- TOP 8 Entlastung des Vorstandes
- TOP 9 Wahl der Wahlkommission
- TOP 10 Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
- TOP 11 Schlusswort

Der Vorstand erwartet ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.

Carsten Menz
Vorsitzender

Kneipp-Verein Tambach-Dietharz e.V.

Nächste Termine bitte vormerken:

Freitag, den 17.05.2019 um 15.00 Uhr
Treffpunkt Tretbecken, Arbeitseinsatz und Saisoneroöffnung 2019
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!!!

Samstag, den 25.05.2019

genauer Treffpunkt und Uhrzeit folgen im nächsten Stadtkurier, Fahrgemeinschaften nach Reinhardtsbrunn mit Parkführung, Töpferei und Besuch des Begegnungscafe.



Zum Jubiläumsgeburtstag gratulieren wir

Ellen Metz und Klaus Schönau!!

Wir wünschen Gesundheit an Körper, Geist und Seele!!



Der Vorstand und der Beirat

NACHRUF

Mit großer Anteilnahme nahmen wir zu Kenntnis, dass unser



Gründungsmitglied

Margot Braune

verstorben ist.

Durch Einsatzbereitschaft, persönliches Engament und gute Ideen hat sie unser Vereinsleben aktiv mit gestaltet und bereichert.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand, der Beirat und die Mitglieder



TFC - 51 Jahre und kein bisschen leise

Mit dem Fetttöpfchen am 4. März 2019, spätestens aber mit dem Aschermittwoch am 6. März, ist die 51. Saison des TFC Geschichte. Nach der Jubiläumssaison im Jahr 2017/2018 ist es uns wieder gelungen, eine tolle Faschingsaison „hinzulegen“. Dies verdanken wir, nicht zuletzt unserem Prinzenpaar Danny I und Jana I. Ihr hab es richtig krachen lassen und das war gut so! Vielen, vielen Dank!

Bereits mit der Bekanntgabe am 17.11.2018 ist dem Präsidenten und dem Prinzenpaar ein Knaller schlechthin gelungen. Nicht einmal Egon und Birgit (Stötzer) haben mit der Krönung von Tochter und Schwiegersohn gerechnet, umso überraschter waren die Gesichter. Im Gegensatz zur 50. Saison hatten die Mitglieder des TFC dieses Jahr ausreichend Zeit alles vorzubereiten und den Saal für unsere Gäste herzurichten. Auf diesem Weg danken wir auch ganz herzlich den Mitarbeitern der Stadtverwaltung und unserem Bürgermeister, dass wir die Räumlichkeiten wieder in Beschlag nehmen durften.



Die diesjährige Saison war wieder reich an Höhepunkten. 4 Büttensabende, 1 Rentnerbüttennachmittag, 1 Kinderfasching, 1 Jugendfasching und zwei Tanzabende sowie die Teilnahme an 4 Umzügen (Kreiskarnevalsumzug in Gotha und die Umzüge in Finsterbergen, Floh und Catterfeld). Daneben waren Mitglieder

der Garden, Tanzgruppen, die Vereinsjugend und der Ministerrates bei zahlreichen Veranstaltungen im Kreisgebiet und darüber hinaus zu Gast. Fasching ist auch anderswo. Genauso, wie wir gern Gäste aus anderen Vereinen bei uns zu Besuch haben, haben diese auch gerne Gäste!

Leider können wir nicht zufrieden sein mit der Resonanz unsere Tanzabende; während zu den Büttensabenden die Gäste manchmal „wie die Heringe“ sitzen, ist bei den Tanzabenden hinsichtlich der Besucherzahl „Luft nach oben“. Wir wissen nicht woran das liegt, da die Bands gut sind und die Stimmung ausgezeichnet. Für Vorschläge, Hinweise und Tipps zur Steigerung der Teilnehmerzahlen von Euch, liebe Narren und Närrinnen, sind wir jederzeit offen.

Ganz herzlich möchten wir uns bei den vielen freiwilligen Helfern, Eltern, Großeltern etc., sowie den vielen Sponsoren und Unterstützern des TFC bedanken - ohne Euch geht es nicht. Wir danken auch den Wirten des Bürgerhauses und allen Beteiligten und Helfern. Wir sind jetzt in der Sommerpause, aber in nicht allzu ferner Zukunft werden die ersten Garden schon wieder beginnen, neue Tänze einzustudieren. Spätestens am 11.11.2019 sehen wir uns beim Sturm auf das Rathaus, wenn es wieder heißt:
Tammich und Detersch Helau!

Der Ministerrat

Neues von den „7 Tälern“

Einladung zum Maibaumfest 2019
- von der Liegewiese
zum Marktplatz -



Vor 17 Jahren begann das klein, was heute groß gefeiert wird. Damals wurde ein erster Maibaum, eine Birke, auf der Liegewiese unterhalb des Köpfchens gestellt. Dieser benötigte nicht die heutigen 17m, um gesehen zu werden. Anfangs war es eine kleine Menschenchar, die den Feiertag gemeinsam mit uns verbringen wollte. Für die Kinder gab es Kutschfahrten und Spielangebote. Schnell bekundeten immer mehr Leute aus nah und fern ihr Interesse, so dass auf der Liegewiese der Platz zu klein wurde und viel Gäste den steilen Anstieg zur Liegewiese nicht schafften. Der Maibaum bekam einen neuen Standort - auf unserem Marktplatz. Viele fleißige Hände bereiten diesen Tag mit Leidenschaft vor.

Wir, der Trachtenverein der 7 Täler e.V., laden Euch hiermit ein, gemeinsam mit uns das Maibaumfest zu feiern.

Am 1. Mai starten wir um 13:30 Uhr vom Sägewerk in Dietharz mit dem nun schon traditionellen Transport des Maibaumes zum Marktplatz. Gut gestärkt mit Kaffee und Kuchen oder einer Bratwurst geht es zum Maibaumaufstellen. Tambacher und Dietharzer Männer aus 4 verschiedenen Vereinen unseres Heimatortes stellen diesen noch mit Muskelkraft. Für uns gehört der Bänderbaumtanz vor dem Stellen des Maibaumes zur Brauchtumpflege, mit dem wir den Frühling begrüßen.

Wir möchten auch in diesem Jahr wieder alle Vereine des Ortes zum Wettsägen aufrufen - sowohl für Männer als auch für Frauen. Es ist nicht nur ein Wettkampf um den Vereinspokal der Stadt für die Vereine sondern auch ein gutes Training für den Säge-Wettkampf zum traditionellen Bergseefest. Dort werden in diesem Jahr die Vereine beider Orte (Floh-Seligenthal und Tambach-Dietharz) um einen neuen Pokal kämpfen. Natürlich wird es auch in diesem Jahr ein Kindersägen geben und am Ende das traditionelle Tauziehen der Tambach und Dietharzer.



Maibaumfest 2018 - Die Sieger im Sägewettbewerb Gewinner: Feuerwehrverein Tambach-Dietharz



Die „Jüngsten“ - Sieger am 01. Mai 2018



Sieger aus 2018 - auch die Frauen des Feuerwehrverein gewannen

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag bei hoffentlich totem Wetter mit Euch!

Eure „7 Täler“

Die Mitglieder des „Kleintierzuchtvereins Tambach-Dietharz T 189“

Geburtstagsgrüße

Die Mitglieder des „Kleintierzuchtvereins Tambach-Dietharz T 189“ möchten auch auf diesem Weg ganz herzlich ihrem „dienstältesten“ Mitglied

Helmut Hildebrandt

**zum 93. Geburtstag
am 18. März**

nachträglich gratulieren.

Lieber Helmut, wir wünschen Dir alles Gute bei guter Gesundheit und hoffen, dass Du uns auch weiterhin als Ehrenmitglied des Vereins unterstützt.

Eine kleine Abordnung unserer Mitglieder konnte Dich zu Deinem Ehrentag persönlich beglückwünschen und persönliche Grüße überbringen.

Die Wünsche der anderen erfolgen auf diesem Weg.

**Deine Vereinsfreunde vom
Kaninchenzuchtverein T 189 Tambach-Dietharz**

Lange Nacht der Hausmusik

im Diakonischen Zentrum Spittergrund

Der musikalische Kosmos Johann Sebastian Bachs beschränkte sich schon zu seinen Lebzeiten nicht nur auf Kirchen und Fürstenthäuser - seine Kammermusik und das Musizieren zuhause spielten eine wesentliche Rolle. Wie Bach mit seiner Familie, so singen und spielen bis heute zahlreiche Thüringer in ihren Häusern und Wohnungen.

Die Bachwochen nehmen dies zum Anlass, das Festival mit einem besonderen Ereignis zu eröffnen, der Langen Nacht der Hausmusik. Für einen Abend öffnen die Thüringer ihre Häuser und laden zu Hauskonzerten, mit Kindern und Erwachsenen, professionellen Musikern und Amateuren ein.

Diesem Beispiel wollen wir erstmalig auch in Tambach-Dietharz folgen. Der Tambacher Posaunenchor, Kinder der Grundschule und erwachsene Laien musizieren am

**Freitag, 12.04.2019, 18:30 Uhr
im Diakonischen Zentrum Spittergrund**

Dazu laden wir alle Musikfreunde recht herzlich ein, der Eintritt ist frei.

Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Der Tambacher Posaunenchor und alle Mitwirkenden

Sonstiges

Trödelmarkt in Tambach

Am 03. März organisierten wir den zweiten Trödelmarkt in der Örtlichkeit der ehemaligen Gaststätte „Felsenthal“.

Mit großzügiger Unterstützung der Eigentümer, der Familie Bischof, war der Saal voll unter Beschlag genommen. Haströdel in breiter Vielfalt, DDR-Nostalgie, breites Bücherangebot und „Alles für's Kind“, fanden ein reges Interesse.

Warum sollte ein solcher Tag nicht auch in Tambach Fuß fassen??

Die Örtlichkeit ist gefunden und gemeinsam mit Fam. Bischof wäre denkbar, dass wir zwei mal im Jahr einen allgemein, offenen Trödelmarkt organisieren wollen.

Sowohl großer Saal, als auch Außengelände bieten je nach Nachfrage Gelegenheit zum Kramen, Finden und Handeln.

Also beim Entrümpeln vom Dachboden, beim großen Aufräumen usw... , *nicht gleich alles über Bord*, sondern bei gewissem Gebrauchswert Gelegenheit zum Trödeln und Spaß haben!

Der nächste „Markt“ ist im September 2019 geplant. (Info folgt)

Ansprechpartner:

Bodo Stötzer (Tel.36349), sowie Ingo Bischof (Tel. 0172 3470512)
Ob Händler oder „Wühlmaus“, es findet sich für alles Platz!

Vielen Dank!

B. Stötzer

GEIGER Automotive GmbH Werk Tambach

Erfolgreiche Teilnahme an der Ausbildungsbörse



Mario Herrmann, Sascha Habermann, Tim Tuza, Roland Schwab und Thomas Seeber (v.l.) am Stand der GEIGER Automotive GmbH Werk Tambach

Am 22.03.2019 fand in der Ohrdruffer Goldberghalle die 2. Ausbildungs- und Stellenbörse statt. Eine Teilnahme seitens GEIGER

Automotive GmbH Standort Tambach-Dietharz war selbstverständlich, da schließlich der Großteil unserer Azubis und Mitarbeiter aus der nahen Umgegend stammen. Somit ist es natürlich sinnvoll sich auf einer Veranstaltung dieser Art zu präsentieren wo regionale Unternehmen ihre Ausbildungsmöglichkeiten und Perspektiven für die Zukunft darstellen.

Mit Bekanntgabe des Termins, startete die Organisation unter Leitung und Ausführung der beiden Ausbilder Roland Schwaab, Thomas Seeber und des Betriebsratsvorsitzenden Mario Herrmann, um einen zeitgemäßen und Interesse weckenden Messestand zu entwickeln. Dazu wurden technische Möglichkeiten und Medien genutzt wie eine Präsentation zum Thema Ausbildung bei Geiger auf einem Großbildmonitor, ein Laptop auf dem sämtliche Ausbildungsberufe angeklickt werden konnten, Infomaterial zu den Berufen (einschließlich Anforderungen, Verdienstmöglichkeiten, tarifliche Leistungen usw.), Werbegeschenke, ausgewählte Produkte aus unserer Fertigung, sowie unseren Messeaufsteller.

Vor Ort wurde unser Team noch ergänzt mit Tim Tuza (Auszubildender) und Sascha Habermann (Jugendauszubildendenvertreter), um umfassend und kompetent jedem Besucher Auskunft zu geben.



*Sascha Habermann und Tim Tuza
im Gespräch mit einem Interessenten*

Zahlreiche Interessenten besuchten unseren Stand und erkundigten sich ausführlich über die Möglichkeiten einer Berufsausbildung bei Geiger im Werk Tambach. Mehrere von ihnen sicherten sofort zu, eine Bewerbung bei uns abzugeben.

Zur Auswahl unter den zu erlernenden Berufen stehen u.a. Industriemechaniker, Mechatroniker, Verfahrensmechaniker, Industriekaufmann/-frau, Elektroniker, Logistiker und Werkzeugmacher.

Als äußerst vorteilhaft kam hier zugute, dass wir bedarfsorientiert ausbilden, d.h. jeder Azubi hat nach erfolgreich bestandenen Abschluss seiner Lehre die Garantie auf einen unbefristeten Arbeitsvertrag.



*Roland Schwaab und Mario Herrmann im Gespräch mit dem
Ohrdruf Bürgermeister und dem Landrat*

Unter den Gästen der Ausbildungsbörse waren auch der Bürgermeister von Ohrdruf, Herr Stefan Schambach und unser Landrat Herr Onno Eckert. Beide Herren begutachteten ebenfalls unseren Stand und informierten sich interessiert über die Lage unseres Unternehmens.

Die Qualität unseres Standes und das Auftreten des Teams vor Ort, trugen erheblich zu der erfolgreichen Teilnahme bei. Dies war aber auch ein wichtiger Schritt in Richtung neuer Öffentlichkeitsarbeit um unseren Standort und somit auch das ganze Unternehmen GEIGER Automotive GmbH einer größeren Masse zugänglich zu machen und um sich den heutigen Zeiten angepasster zu präsentieren. So machen wir weiter!

Mario Herrmann
Betriebsratsvorsitzender
GEIGER Automotive GmbH, Werk Tambach-Dietharz

Neues aus dem Diakonischen Zentrum Spittergrund

Das Lied der Auferstehung

Diakonie 
für den Landkreis Gotha

*Das Lied der Auferstehung
erklingt in Wald und Flur.
Schon schmilzt der letzte Schnee,
jung zeigt sich die Natur -
lädt ein zum Fest und hinterlässt
uns ihre knospenreiche Spur.*
Anita Menger

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
zum Osterfeste alles Liebe und das Beste!**

Lecker und gesund mit Kneipp - Säule Heilkräuter

Nutzen Sie die Bärlauch Saison! Das Heilkraut ist nährstoffreich, hilft bei Bluthochdruck, Arteriosklerose und gilt als natürliches Antibiotikum. Hier ein leckeres Rezept zur Saison:

Bärlauchbutter
(aus Chefkoch.de)
250 g Butter, weich
2 Bund Bärlauch
2 EL Zitronensaft
1 Prise Salz
1 Prise Pfeffer

Die weiche Butter mit dem klein geschnittenen, frischen Bärlauch in den Mixer geben. Salz, Pfeffer und Zitronensaft draufgeben und vermischen.



Herzlich einladen möchten wir Sie

Zum Agapemahl am Gründonnerstag, den 18.04.2019 um 16:00 Uhr mit Pfarrer Reinhardt in unserer Tagespflege. Wie in jedem Jahr wollen wir uns an das Zusammensein Jesu mit seinen Jüngern erinnern.

Wir freuen uns auf Sie!

Zum Ausflug am 13.04.2019 um 11:00 Uhr zur Fahrt nach Schmalkalden.

Anmeldungen unter: 036252/479000 oder direkt bei Frau Hüblich

Wir stehen Ihnen bei Fragen rund um das Thema Pflege und Betreuung gern zur Verfügung. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin oder besuchen Sie unsere Veranstaltungen im Diakonischen Zentrum Spittergrund.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer: 036252/479000!



Zur Information

Das Amtsblatt wird an alle Haushalte in der Stadt Tambach-Dietharz verteilt.

Bei entsprechenden Reklamationen hinsichtlich Verteilung und Zustellung (nicht, unregelmäßig oder zu spät erhalten) wenden Sie sich bitte direkt an den Verlag.

Dieser wird sich gern um Ihre Reklamation kümmern.

Telefon: 03677 205036
Ansprechpartner: Herr Köllmer

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung

Die Stadt Tambach-Dietharz sucht zum nächstmöglichen Termin

1 Mitarbeiter (m, w, d)

für die Stelle Schwimmbad/Bauhof (Vollzeit).

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- der Einsatz als Rettungsschwimmer im Schwimmbad
- die Wartung von Geräten und Fahrzeugen
- der Straßenbau
- sowie der Winterdienst.

Gesucht wird eine engagierte Persönlichkeit, die Erfahrung in den oben genannten Aufgaben besitzt, sowohl im Team als auch selbstständig arbeiten kann und handwerkliche Fähigkeiten aufweist.

Voraussetzung ist der Nachweis des Rettungsschwimmabzeichens in Silber.

Der Bewerber (m, w, d) sollte flexibel einsetzbar sein. Die Bereitschaft zu Schicht- und Wochenenddienst sowie für Überstunden wird vorausgesetzt. Wünschenswert ist mindestens der Führerschein der Klasse C1E. Idealerweise runden Erfahrungen mit modernen Traktoren und Zertifikate zum Führen von Motorkettensägen und Freischneidern Ihr Profil ab. Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Bewerbungen mit Lebenslauf, lückenlosem Tätigkeitsnachweis und Zeugnissen sind bis zum **23.04.2019** an die Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz zu richten.

Wir machen darauf aufmerksam, dass Kosten im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren nicht erstattet werden. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber entsprechend der gesetzlichen Vorgaben vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages.

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle innerhalb unserer Stadtverwaltung und nur durch die hierzu befugten Personen verwendet.

gez. Schütz
Bürgermeister

Bergwacht blickt auf 2018 zurück und wählt neuen Vorstand

Jedes Jahr im März setzen sich die Mitglieder der Bergwacht zusammen, um auf das vergangene Jahr zurückzublicken. An der diesjährigen Jahreshauptversammlung, die im Landgasthaus Falkenstein stattfand, nahmen auch Marco Schütz (Bürgermeister), Steffen Fuchs (Leiter der Feuerwehr Tambach-Dietharz), Sabine Köhler (Vorstand des DRK-Kreisverbands Gotha) sowie Egon Stötzer (Ehrenmitglied der Bergwacht) teil.



Neben zahlreichen Absicherungen wie des Biathlon-Weltcups in Oberhof, dem Rennsteig-Lauf oder den Sportveranstaltungen des SV-Motor Tambach-Dietharz, ist die Bergwacht 2018 zu sechs Einsätzen ausgerückt. Darüber hinaus unterstützten die Kameradinnen und Kameraden die Feuerwehr bei ihrem Großeinsatz in der Nordstraße. Steffen Fuchs bedankte sich für die sehr gute Zusammenarbeit, die sich zur Freude beider Vereine sehr intensiviert hat. So gibt es einmal im Jahr u.a. eine gemeinsame Übung sowie das „Trauma-Wochenende“ – einer komplexen Ausbildung an der auch Rettungsdienst und THW beteiligt sind. Das „Trauma-Wochenende“ fand im Juni erneut am Falkenstein statt.

Insgesamt leisteten die Kameradinnen und Kameraden der Bergwacht mehr als 4.200 ehrenamtliche Stunden. Dazu zählten auch die Durchführung der Blutspende sowie die Dienste am Bergwachtstützpunkt am Falkenstein, der von Mai bis Oktober an den Wochenenden besetzt ist.



Wahl eines neuen Vorstands

Des Weiteren wählten die Kameradinnen und Kameraden der Bergwacht einen neuen Vorstand. Nach 14 Jahren ist Torsten Schmidt als Leiter der Bergwacht zurückgetreten. Neu gewählt wurde Toni Ortlepp, der ab jetzt zusammen mit Philipp Luther und Anja Baumbach den Verein leiten und nach außen vertreten wird. Torsten Schmidt wird sich zukünftig um die Naturschutzarbeit kümmern. Uwe Franke, Uwe Härtel und Dirk Schädel bleiben ihren Funktionen als Hüttenwart, Kassenwart und Leiter der Jugendgruppe treu. Neuer Ausbildungsleiter ist Sebastian Hoos. Zusätzlich verstärkt Tino Nöhrhoff den Vorstand. Zum Abschluss zeigte Peter Gollhardt in einer Video-Vorführung aktuelle Bilder sowie Bilder aus vergangenen Zeiten.

Besonderes Augenmerk legt die Bergwacht weiterhin auf die Ausbildung der Mitglieder und die Jugendarbeit. Wer sich für die Arbeit der Bergwacht interessiert und gerne hineinschnuppern möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei Toni Ortlepp zu melden. Alle Bergwächter freuen sich auf die neue Saison, die Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen und der Stadt Tambach-Dietharz sowie darauf, Wanderer und Radfahrer am Falkenstein begrüßen zu dürfen.

Einsatzfahrzeug für die Bergwacht

Ein Highlight 2018 war die Anschaffung und offizielle Übergabe eines Einsatzfahrzeuges im November. Die Realisierung konnte nur dank vieler Spenden und der Unterstützung durch den Landkreis und die Sparkassenstiftung umgesetzt werden.

Bereitschaftsleiter Torsten Schmidt fand erneut dankende Worte für die Unterstützer. Vor allem ging der Dank an Tino Nörrhoff, ohne dessen Engagement dieses Projekt nicht realisiert hätte werden können. Aktuell wird, gemeinsam mit der Stadt Tambach-Dietharz, nach einer passenden Unterstellmöglichkeit für das Fahrzeug gesucht.



Ausbildungsfahrt nach Bad Tölz

Den ersten „Einsatz“ hatte das neue Bergwachtfahrzeug zur Ausbildungsfahrt nach Bad Tölz. In der bayrischen Gemeinde hat das Bergwacht-Zentrum für Sicherheit und Ausbildung seinen Standort. In der Trainingsanlage kann u.a. die Rettung aus Seilbahnen und mit Hubschrauber geübt werden.

Anschließend ging es weiter ins benachbarte Lenggries, um den Tag bei Lagerfeuer und Stockbrot ausklingen zu lassen und das Wochenende zum Bergsteigen zu nutzen. Die Ausbildungsfahrt war für alle 46 Teilnehmer eine rundum gelungene Sache. In diesem Jahr ist eine Fahrt in die fränkische Schweiz geplant.

Bilder: Bergwacht Tambach-Dietharz